ecovadis

EcoVadis-Nachhaltigkeitsbewertungsbericht

Bewertetes Unternehmen:
ZEMAN & CO GMBH

Gesamtbewertung: 85/100
August 2026

Nachhaltigkeitsleistung:Hervorragend

Größe: S
Land Hauptgeschäftsstelle: Österreich
Aktivitäten in Risikoland: Nein
Branche: Stahl- und Leichtmetallbau, Herstellung von Metallbehältern und Dampfkesseln

© 2026 EcoVadis SAS

INHALTSVERZEICHNIS

1. Überblick Nachhaltigkeitsleistung
2. Vorteile der Bewertung
3. Bewertungsverfahren
4. EcoVadis-Methodik
    A. Vier Themen und 21 Kriterien
    B. Sieben Management-Indikatoren
5. Eine Scorecard verstehen
    A. Quantitative Informationen: Punktzahlen und aktivierte Kriterien
    B. Qualitative Informationen: Stärken und Verbesserungsbereiche
    C. Punkteskalen
6. Umwelt
7. Arbeits- und Menschenrechte
8. Ethik
9. Nachhaltige Beschaffung
10. 360° Watch Ergebnisse
11. Spezifische Kommentare
12. Kontakt
13. Anhang:Branchenrisikoprofil

ÜBER NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit ist der laufende Einsatz für verantwortungsvolles Handeln durch die Integration von sozialen und ökologischen Belangen in die Geschäftstätigkeiten. Nachhaltigkeit geht über die einfache Einhaltung von Vorschriften hinaus und beschäftigt sich damit, wie Unternehmen mit ihren wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Auswirkungen umgehen, sowie die Beziehung zu ihren Stakeholdern (z. B. Mitarbeiter, Handelspartner, Regierung) gestalten.

ÜBER DIE BEURTEILUNG

Im Rahmen der EcoVadis-Methodik werden Richtlinien, Maßnahmen sowie veröffentliche Berichterstattung von Unternehmen in den Themenfeldern Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung bewertet. Unser Team internationaler Experten für Nachhaltigkeit analysiert und überprüft Unternehmensdaten (belegende Unterlagen, 360° Watch Ergebnisse usw.), um zuverlässige Ratings zu erstellen, welche die Branche des jeweiligen Unternehmens, seine Größe und seinen geografischen Standort berücksichtigen.

ÜBER ECOVADIS

EcoVadis bietet die führende Lösung für die Überwachung der Nachhaltigkeit in weltweiten Lieferketten an. Mit innovativer Technologie und Know-

Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von EcoVadis in irgendeiner Form oder Art vervielfältigt, verändert oder weitergegeben werden. Im Rahmen eines Vertrags zur ausschließlichen Nutzung dieses Abonnenten zur Verfügung gestellt:

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

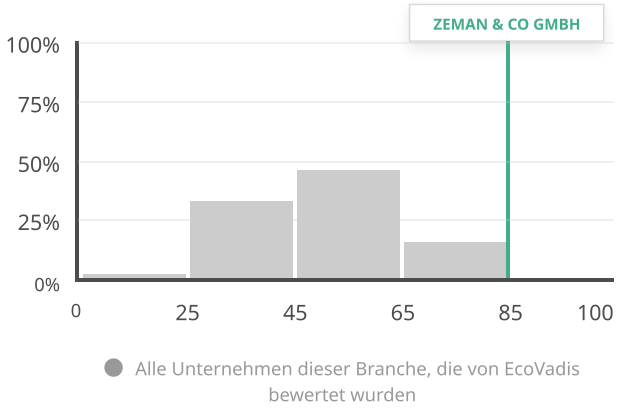
1.ÜBERBLICK NACHHALTIGKEITSLEISTUNG

Punktzahlaufschlüsselung

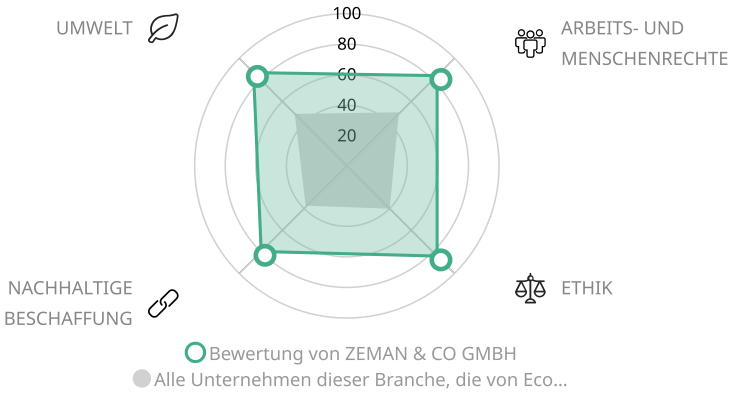
Nachhaltigkeitsleistung · Ungenügend · Unvollständig · Gut · Fortgeschritten · Hervorragend · Durchschnittliche

GESAMTBEWERTUNG	UMWELT	ARBEITS- UND MENSCHENRECHTE	ETHIK	NACHHALTIGE BESCHAFFUNG
85 / 100	87 / 100	84 / 100	84 / 100	80 / 100
97. Prozentrang	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung

Verteilung der Gesamtbewertungen



Themenpunktzahl-Vergleich



ZEMAN & CO GMBH hat eine Gold Medaille als Anerkennung seiner Nachhaltigkeitsleistung erhalten. Mit dieser Auszeichnung gehört das Unternehmen zu den Top der Unternehmen, die in den letzten 12 Monaten von EcoVadis bewertet wurden.

Korrekturmaßnahmenplan wird durchgeführt

Der Korrekturmaßnahmenplan ist ein kollaboratives Tool zur Unterstützung der Verbesserung der Unternehmensleitung. Es ermöglicht Unternehmen, online einen Verbesserungsplan auszuarbeiten, geplante und durchgeführte Korrekturmaßnahmen bekanntzugeben und Feedback dazu zu teilen. ZEMAN & CO GMBH hat einen Aktionsplan eingerichtet und arbeitet an der Verbesserung seines Nachhaltigkeitsmanagementsystems.

**Sie erhalten diese Punktzahl/Medaille basierend auf den Informationen und Nachrichtenressourcen, die EcoVadis zum Zeitpunkt der Bewertung zur Verfügung standen. Sollten sich während des Gültigkeitszeitraums der Scorecard/Medaille Informationen oder Umstände grundlegend ändern, behält sich EcoVadis das Recht vor, die Scorecard/Medaille des Unternehmens vorübergehend zu widerrufen und gegebenenfalls eine erneute Bewertung durchzuführen und eine überarbeitete Scorecard/Medaille auszustellen.*

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

2.VORTEILE DER BEWERTUNG

Verstehen:

Machen Sie sich ein klares Bild von der Nachhaltigkeitsleistung eines Unternehmens. Die Scorecard ist das Endergebnis der EcoVadis-Bewertung. Sie stuft die Nachhaltigkeitsleistung eines Unternehmens in vier Kategorien auf einer Skala von 0 bis 100 ein und stellt Stärken und Verbesserungsbereiche heraus.

Erfahren Sie, wo ein Unternehmen im Vergleich zu seiner Branche steht. Vergleichen Sie die Nachhaltigkeitsleistung des Unternehmens mit denen der Branche anhand einer Grafik zur Punkteverteilung und Themenpunktzahlvergleichen.

Identifizieren Sie die Trends der Branche. Entdecken Sie die wichtigsten CSR-Risiken, Vorschriften, aktuelle Themen und Best Practices für konkrete Branchen.

Kommunikation:

Erfüllen Sie Kundenbedürfnisse. Immer mehr Unternehmen stellen sich Fragen über die Sozial- und Umweltperformance Ihrer Geschäftspartner. Mit der EcoVadis-Bewertung können Unternehmen Ihre Einsatzbereitschaft hervorheben.

Nutzen Sie ein einmaliges Kommunikationstool. Unternehmen mit einer EcoVadis-Scorecard vermeiden Berichtsmüdigkeit, da sie allen Kunden, die es wünschen, eine Bewertung vorlegen können.

3.BEURTEILUNGSVERFAHREN

1

Kundenanfrage

Leiter für Beschaffung, CSR, EHS und Nachhaltigkeit in Unternehmen, die das Nachhaltigkeitsrisiko in der Lieferkette überwachen wollen, fordern eine EcoVadis-Bewertung für ihre Geschäftspartner an.

2

Fragebogen

Auf der Grundlage der Nachhaltigkeitsrisikofaktoren für ein bestimmtes Unternehmen wird ein angepasster Fragebogen ausgearbeitet. Er enthält 20 bis 50 Fragen, die auf die Branche, die Größe und den Standort des Unternehmens abgestimmt sind.

3

Dokumentenanalyse

Die Unternehmen müssen belegende Unterlagen für ihre Antworten auf den Fragebogen bereitstellen. Diese Unterlagen werden von unseren Analysten überprüft.

4

Öffentliche Informationen

Auch meist auf der Website des Unternehmens öffentlich zugängliche Informationen werden als Nachweise über die Nachhaltigkeitsleistung gesammelt.

5

360° Watch Ergebnisse

Die 360° Watch Ergebnisse enthalten einschlägige öffentliche Informationen über die Nachhaltigkeitspraktiken des Unternehmens, die über mehr als 10000 Datenquellen identifiziert wurden. Sie können positive, negative oder gar keine Auswirkungen auf die Bewertung haben.

6

Expertenanalyse

Unsere Analysten kombinieren all diese Elemente, um eine einheitliche Scorecard pro Unternehmen auszuarbeiten.

SCORECARD

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

4.ECOVADIS-METHODIK

A. Vier Themen und 21 Kriterien

Die EcoVadis-Bewertungen konzentrieren sich auf 21 Kriterien, welche in vier Themenbereiche unterteilt sind (Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik, Nachhaltige Beschaffung). Die 21 Fragestellungen oder Kriterien basieren auf internationalen Nachhaltigkeitsstandards wie den Global-Compact-Grundsätzen, den Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO), dem Standard der Global Reporting Initiative (GRI), der Norm ISO 26000 und den CERES-Grundsätzen.

21 Nachhaltigkeitskriterien

1. UMWELT

ARBEITSABLÄUFE
- Energieverbrauch & Treibhausgase
- Wasser
- Biodiversität
- Luftverschmutzung
- Rohstoffe, Chemikalien & Abfall

PRODUKTE
- Produktverwendung
- Produktlebensende
- Kundengesundheit und -sicherheit
- Umweltdienstleistungen & -interessenvertretung

2. ARBEITS- & MENSCHENRECHTE

PERSONALWESEN
- Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten
- Arbeitsbedingungen
- Sozialer Dialog
- Karrieremanagement und Training

MENSCHENRECHTE
- Kinder-, Zwangsarbeit & Menschenhandel
- Diversität, Gleichberechtigung & Inklusion
- Menschenrechte externer Stakeholder

3. ETHIK
- Korruption
- Wettbewerbswidrige Praktiken
- Verantwortungsvolles Informationsmanagement

4. NACHHALTIGE BESCHAFFUNG
- Umweltpraktiken von Lieferanten
- Sozialpraktiken von Lieferanten

B. Sieben Management-Indikatoren

Die EcoVadis-Bewertungen bewerten das Nachhaltigkeitsmanagementsystem anhand von sieben Management-Indikatoren. Diese werden verwendet, um die Bewertung noch weiter zu verfeinern, indem sie die vier Themen und ihre 21 Nachhaltigkeitskriterien gewichten.

Richtlinien (Gewichtung: 25 %)

1. Richtlinien: Grundsatzerklärungen, Richtlinien, Ziele, Vorgaben, Führung
2. Unterstützungen: Unterstützungen externer Nachhaltigkeitsinitiativen

Aktionen (Gewichtung: 40 %)

3. Maßnahmen: Durchgeführte Maßnahmen und Aktionen (z. B. Verfahren, Weiterbildungen, Ausstattung)
4. Zertifizierungen: Zertifikate und Labels (z. B. ISO 14001)
5. Umfang: Ausmaß der Umsetzung der Maßnahmen und Aktionen

Ergebnisse (Gewichtung: 35 %)

6. Berichterstattung: Berichterstattung über Key Performance Indicators (KPI)
7. 360: Verurteilungen, Kontroversen, Auszeichnungen

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

5.EINE SCORECARD VERSTEHEN

Die Gesamtbewertung ist einfacher zu verstehen, wenn man sich die quantitativen Daten (Themenpunktzahlen und aktivierte Kriterien) und qualitativen Daten (Stärken und Verbesserungsbereiche) ansieht.

A. Quantitative Informationen: Punktzahlen und aktivierte Kriterien

Themenpunktzahlen:

Wie die Gesamtbewertung werden auch die Themenpunktzahlen von 1 bis 100 vergeben.

Aktivierte Kriterien:

Jedes der vier Themen (Umwelt, Arbeits- & Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung) verfügt über spezifische Kriterien, die damit im Zusammenhang stehen. Da der Fragebogen je nach Branche, Unternehmensgröße und Standort angepasst ist, werden nicht alle 21 Kriterien für jedes Unternehmen aktiviert und manche Kriterien werden schwerer gewichtet als andere.

Nicht aktiviert

Wenn bestimmte Kriterien nicht aktiviert sind, sind die entsprechenden Fragen für das Unternehmen nicht ausschlaggebend oder stellen ein geringes Nachhaltigkeitsrisiko dar.

Mittel

Kriterien von mittlerer Wichtigkeit sind Fragen, die ein gewisses Nachhaltigkeitsrisiko bergen, jedoch nicht die wichtigsten sind.

Hoch

Kriterien von hoher Wichtigkeit sind Fragen, die für das Unternehmen das größte Nachhaltigkeitsrisiko bergen.

! Nur Risikoländer

Kriterien, die als Nur in Risikoländern eingestuft sind, werden nur aktiviert, wenn das Unternehmen einen bedeutenden Teil seiner Geschäfte in einem oder mehreren als risikobehaftet identifizierten Ländern abwickelt.

B. Qualitative Informationen: Stärken und Verbesserungsbereiche

Die qualitativen Informationen liefern mehr Details und Einsichten in die Bewertung eines Unternehmens. Für jedes Thema werden dem Unternehmen Stärken (positive Aspekte ihres Nachhaltigkeitsmanagementsystems) und Bereiche mit Verbesserungspotenzial (Aspekte des Nachhaltigkeitsmanagementsystems, die verbessert werden müssen) zugeordnet. Die Stärken und Verbesserungsbereiche werden entsprechend den drei Managementebenen (Richtlinien, Aktionen, Ergebnisse) unterteilt und nach Prioritäten klassifiziert.

Alle Verbesserungsbereiche werden automatisch dem Korrekturmaßnahmenplan hinzugefügt. Sie werden nach Prioritäten vorsortiert. Der Korrekturmaßnahmenplan ist ein kollaboratives Tool zur Unterstützung der Verbesserung der Unternehmensleitung. Es ermöglicht Unternehmen, online einen Verbesserungsplan auszuarbeiten, geplante und durchgeführte Korrekturmaßnahmen bekanntzugeben und Feedback dazu zu teilen.

C. Die Bewertungsskala

0 - 24	Ungenügend	Kein Engagement oder keine greifbaren Aktionen bezüglich der Nachhaltigkeit. In manchen Fällen Nachweis von Fehlverhalten (z. B. Umweltverschmutzung, Korruption).
25 - 44	Unvollständig	Kein strukturierter Nachhaltigkeitsansatz. Wenig Engagement oder greifbare Aktionen zu ausgewählten Bereichen. Teilberichterstattung zu Key Performance Indicators (KPI). Teilweise Zertifizierung oder gelegentlich gekennzeichnetes Produkt.
45 - 64	Gut	Strukturierter und proaktiver Nachhaltigkeitsansatz. Engagements/Richtlinien und greifbare Aktionen zu wichtigen Fragen. Grundlegende Berichterstattung zu Aktionen oder Key Performance Indicators (KPI).
65 - 84	Fortgeschritten	Strukturierter und proaktiver Nachhaltigkeitsansatz. Engagements/Richtlinien und greifbare Aktionen zu wichtigen Bereichen mit detaillierten Angaben zur Durchführung. Bedeutende Nachhaltigkeitsberichterstattung zu Aktionen oder Key Performance Indicators (KPI).
85 - 100	Hervorragend	Strukturierter und proaktiver Nachhaltigkeitsansatz. Engagements/Richtlinien und greifbare Aktionen zu allen Fragen mit detaillierten Informationen zur Durchführung. Umfassende Nachhaltigkeitsberichterstattung zu Aktionen oder Key Performance

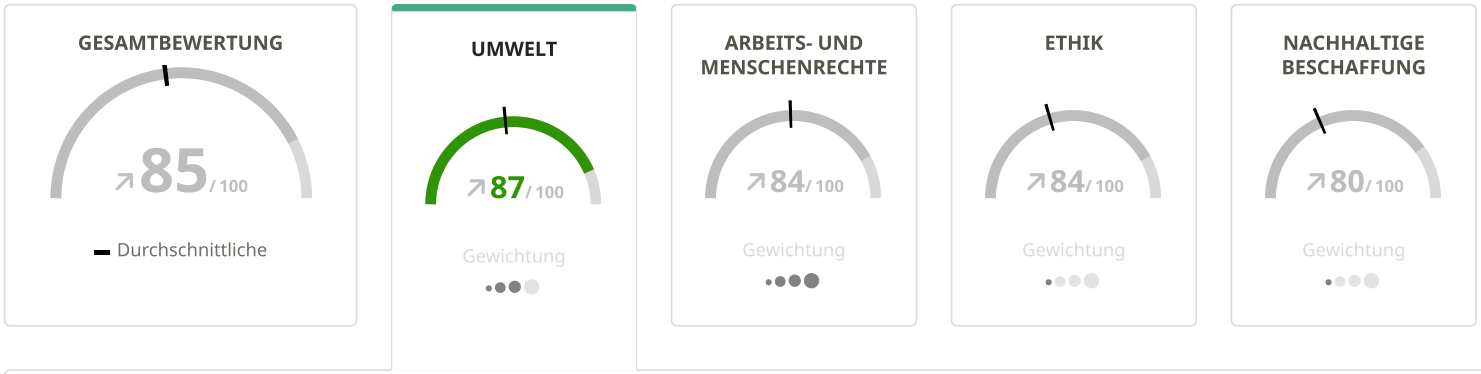
Copyright © 2026 EcoVadis © - Alle Rechte vorbehalten

www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com
© 2026 EcoVadis SAS

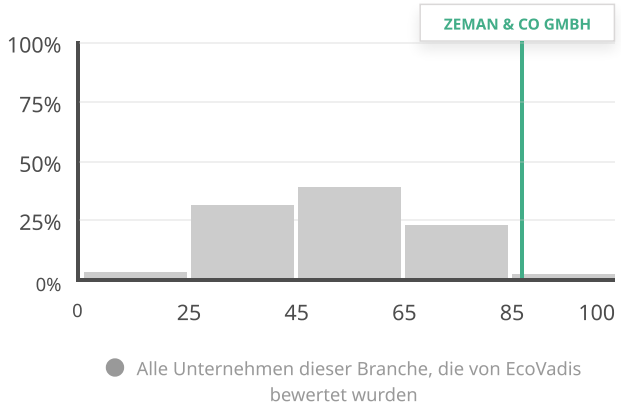
6.UMWELT

Dieses Thema berücksichtigt sowohl betriebliche Faktoren (z. B. Energieverbrauch, Abfallmanagement) als auch Produktverwaltung (z. B. Produktlebensdauer, Fragen der Kundengesundheit und -sicherheit).

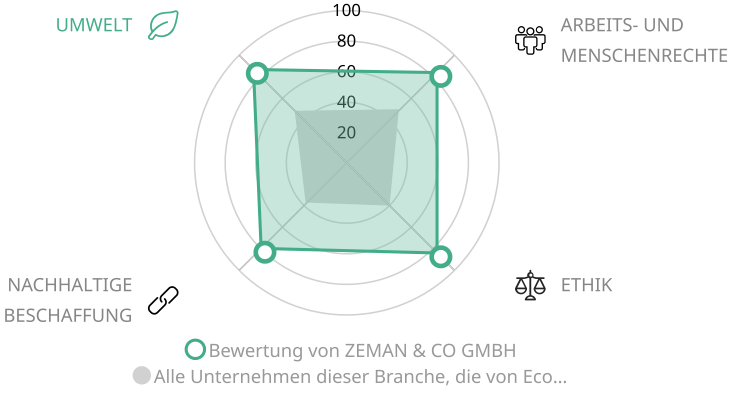
Punktzahlaufschlüsselung Umwelt



Punkteverteilung



Themenpunktzahl-Vergleich



Umwelt: Aktivierte Kriterien

Da der Fragebogen je nach Branche, Unternehmensgröße und Standort angepasst ist, werden nicht alle 21 Kriterien für jedes Unternehmen aktiviert und manche Kriterien werden schwerer gewichtet als andere.

Umwelt: Stärken und Verbesserungsbereiche

Der Korrekturmaßnahmenplan ist ein kollaboratives Tool zur Unterstützung der Verbesserung der Unternehmensleitung. Es ermöglicht Unternehmen, online einen Verbesserungsplan auszuarbeiten, geplante und durchgeführte Korrekturmaßnahmen bekanntzugeben und Feedback dazu zu teilen. Verbesserungsbereiche mit laufenden Korrekturmaßnahmen sind unten mit Labels gekennzeichnet.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Umwelt

Gewichtung

Stärken

Richtlinien

Bewertungsumfang der Umweltrichtlinie präzisiert

Spezieller Verantwortungsbereich für die Umweltrichtlinie

Formale Mechanismen zur Überprüfung und Änderung der Umweltrichtlinie

Quantitative Ziele für die Luftverschmutzung

Umweltpolitik zur Luftverschmutzung

Quantitative Ziele für Rohstoffe, Chemikalien und Abfall

Quantitative Ziele für Energieverbrauch und Treibhausgase

Umweltrichtlinie zu Rohstoffen, Chemikalien und Abfall

Umweltrichtlinie für Wasser

Umweltrichtlinie zu Energieverbrauch und Treibhausgasen

Außerordentliche Richtlinie zu den wichtigsten Umweltfragen

Information

Das Unternehmen hat eine außerordentliche Richtlinie herausgegeben, die Verpflichtungen sowie qualitative und quantitative Ziele zu den wichtigsten Umweltfragen berücksichtigt.

Anleitung

Richtlinien gelten als außerordentlich, wenn alle Umweltaspekte durch qualitative und quantitative Ziele abgedeckt sind. Darüber hinaus muss eine außerordentliche Richtlinie auch vollständige organisatorische Elemente wie die Zuweisung von Verantwortlichkeiten und formale Mechanismen zur Kommunikation, Überprüfung und Änderung der Richtlinie enthalten.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Aktionen

Andere Aktionen zur Reduzierung des Energieverbrauchs/der THG-Emissionen

Information

Das Unternehmen hat andere als die in den anderen Optionen genannten Aktionen zur Steuerung des Energieverbrauchs ergriffen.

Anleitung

Bei diesen Maßnahmen kann es sich um die Steuerung des Energieverbrauchs bei Betrieb und Transport und/oder um die Steuerung der direkten und indirekten Treibhausgasemissionen handeln. Beispiele für Dokumente: Standardbetriebsverfahren, Arbeitsanweisungen, Jahresbericht, CSR/Nachhaltigkeitsbericht, etc.

Spezielle Behandlung und sichere Entsorgung von Gefahrstoffen oder Abfällen

Information

Das Unternehmen hat Nachweise für den fachspezifischen Umgang mit Gefahrstoffen und deren sichere Entsorgung erbracht.

Anleitung

Das Unternehmen hat Nachweise erbracht, dass es spezifische Protokolle zum Umgang mit und zur sicheren Entsorgung von Gefahrgut einführt, um die Umweltauswirkungen zu verringern.

Abbildung von Abfallströmen

Information

Das Unternehmen hat eine Kartierung der Abfallströme umgesetzt, um die Abfallentsorgung zu kontrollieren und zu verbessern.

Anleitung

Das Unternehmen hat Nachweise erbracht, dass es über umgesetzte Maßnahmen zur Kartierung der Abfallströme verfügt, um die Abfallentsorgung zu kontrollieren und zu verbessern. Abfallströme bezeichnet Flüsse aus bestimmten Abfällen von der Quelle bis hin zu Rückgewinnung, Recycling oder Entsorgung, und ihre Kartierung (als Methode zur Visualisierung des internen Abfallmanagements) trägt dazu bei, die Funktionsweise einzelner Elemente zu bewerten und Verbesserungsbereiche zu identifizieren.

Aktionen zur Vermeidung von Emissionen durch Luftschadstoffe und andere Umweltbelastungen (z. B. Lärm, Geruch, Erschütterung, Straßenverkehr und Licht)

Information

The company has proactive actions in place to prevent emissions of atmospheric pollutants and other environmental nuisances (e.g. noise, odor, vibration, road and light)

Anleitung

Some examples of actions might include evidence of improvement or modification of production processes, enhanced equipment efficiency and any other factors leading to the prevention of atmospheric pollutants or other environmental nuisances at the generation source. This is differentiated from the mitigation actions which aim to reduce the impacts of the unavoidable emissions. Air and other environmental nuisances include dust, PM, VOC, SO2, NOx, noise, odor, vibration, light pollution and road congestion.

Schulung der Mitarbeiter zum Thema Energieeinsparung/Klimaschutzmaßnahmen

Information

Das Unternehmen hat seinen Mitarbeiter*innen Programme zur Bewusstseinsschulung im Zusammenhang mit Energieeinsparungen oder der Reduzierung von THG-Emissionen angeboten.

Anleitung

Das Unternehmen hat Nachweise dafür, dass Mitarbeiter*innen geschult wurden, um sie über ihre Rolle beim Energiesparen und bei der Reduzierung der THG-Emissionen zu schulen.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Kauf und/oder Erzeugung erneuerbarer Energien

Information

Das Unternehmen hat Maßnahmen zur Erzeugung oder Produktion von Energie aus erneuerbaren Quellen ergriffen.

Anleitung

Das Unternehmen hat Nachweise dafür erbracht, dass Energie aus erneuerbaren Quellen wie Sonne und/oder Wind gekauft oder erzeugt wird.

ISO 14001 zertifiziert

Information

Das Unternehmen hat ein gültiges ISO 14001 Zertifikat zur Verfügung gestellt, welches den gesamten operativen Betrieb abdeckt.

Anleitung

Die ISO 14001-Norm gehört zu der ISO 14000-Reihe, eine Familie von Umweltmanagement-Standards, die von der internationalen International Organization für Standardization (ISO) entwickelt wurde um einen international anerkannten Rahmen für Umweltmanagement, Messung, Bewertung und Überwachung zu bieten. Der Standard dient als Rahmen zur Unterstützung von Organisationen bei der Entwicklung ihrer eigenen Umwelt-Managementsysteme und basiert auf dem kontinuierlichen Plan-Do-Check-Act-Zyklus.

Ergebnisse

Total gross market-based Scope 2 GHG emissions value confirmed in supporting documentation

Reporting on total gross market-based Scope 2 GHG emissions

Wert der gesamten brutto Scope-1-Berichterstattung in Begleitdokumenten bestätigt

Information

In den vom Unternehmen vorgelegten Dokumenten wurde bestätigt, dass der erklärte Wert für die gesamten Scope-1-Emissionen korrekt ist.

Anleitung

Das Unternehmen hat belegende Dokumente vorgelegt, die zeigen, dass der berichtete Wert für die gesamten Scope-1-Emissionen korrekt ist.

Berichterstattung über die gesamten brutto Scope-1-Treibhausgasemissionen

Information

Das Unternehmen weist nach, dass es eine öffentliche oder interne Berichterstattung über konsolidierte Daten zu den gesamten Scope-1-Treibhausgasemissionen gibt.

Anleitung

Das Unternehmen stellte Daten zur Verfügung, die die gesamten Scope-1-Treibhausgasemissionen zeigen. Dabei handelt es sich um direkte THG-Emissionen, die aus Quellen stammen, die dem Unternehmen gehören oder von ihm kontrolliert werden, wie z. B. Emissionen aus der Verbrennung in eigenen oder kontrollierten Heizkesseln, Öfen und Fahrzeugen; Emissionen aus der chemischen Produktion in eigenen oder kontrollierten Prozessanlagen.

Berichterstattung über das Gesamtgewicht der verwerteten Abfallmenge

Berichterstattung über die Gesamtmenge der verbrauchten erneuerbaren Energien

Berichterstattung über das Gesamtgewicht nicht gefährlicher Abfälle

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Berichterstattung über das Gesamtgewicht der gefährlichen Abfälle

Berichterstattung zu Gesamtenergieverbrauch

Information

Das Unternehmen hat entweder in einer offiziellen Dokumentation oder in Fragebogenangaben über die KPIs in Bezug auf den Gesamtenergieverbrauch berichtet.

Anleitung

Der Gesamtenergieverbrauch ist der gesamte Primärenergieverbrauch und wird in kWh angegeben. Zum Gesamtenergieverbrauch zählen z. B. der Verbrauch von Kohle und Koks (in kg), der in kWh angegeben wird, und/oder der Verbrauch von Öl, Flüssiggas und elektrischem Strom in kWh.

Standard Berichterstattung zu Umweltaspekten

Information

Es gibt Nachweise in den belegenden Unterlagen des Unternehmens über eine formale Berichterstattung bezüglich des Managements und der Minderung des ökologischen Fußabdrucks, einschließlich Leistungskennzahlen (KPIs), statistischer Daten oder verbundene konkrete Aktionen.

Anleitung

Reporting Elemente sind Standard im Bezug auf Qualität und Quantität, decken die wichtigsten Fragen ab, sind aussagekräftig und werden regelmäßig aktualisiert. Beispiele für Key Performance Indikatoren sind unter anderem Gesamtstromverbrauch, Stromverbrauch pro Kg an Produkten oder pro produzierter Einheit. Umfassendes Reporting zu Umweltfragen werden zusätzlich KPIs in einem formalen öffentliches Dokument den Interessengruppen zur Verfügung gestellt, und sind in Übereinstimmung mit den Leitlinien der Global Reporting Initiative oder anderen externen CSR Reporting Standards.

Verbesserungsbereiche

Richtlinien

Niedrig — Es liegen keine Belege zur Unterstützung externer Initiativen oder Richtlinien zu Umweltfragen vor. — Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Die belegenden Dokumente enthalten keine Informationen darüber, ob das Unternehmen ein Unterzeichner ist oder ob es sich öffentlich zur Einhaltung von externen Initiativen bezüglich Umweltthemen bekannt hat.

Anleitung

Solche Initiativen können viele Umweltthemen umfassen (spezifisch, zwischenstaatlich, mehrere Stakeholder betreffend, unternehmensrelevant, branchenübergreifend oder branchenspezifisch). Beispiele hierfür sind der United Nations Global Compact (UNGC), die Science Based Targets Initiative (SBTi), Alliance to Zero, Responsible Care usw.

Niedrig — Es liegen keine Belege für quantitative Ziele für Wasser vor. — Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Aktionen

Mittel — Kein belegender Nachweis für Aktionen in Bezug auf Wassermanagement — Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Keine Deklaration des Unternehmens und keine Nachweise in den belegenden Unterlagen über umgesetzte Maßnahmen bezüglich Wassermanagement.

Anleitung

Einige Beispiele für Maßnahmen zu diesem Thema sind: Wasseraufbereitung, Recycling und Wiederverwendung, Reduktion von Abwassereinleitungen, Mess- und Kontrollmechanismen für organische Wasserschadstoffe (BSB) oder chemischen Sauerstoffbedarf (CSB).

Mittel	Keine Belege für Technologien oder Verfahren zum Recycling oder Wiederverwenden von Wasser	Korrekturmaßnahme angefragt
Mittel	Keine Belege für die Qualitätsbewertung des Abwassers	Korrekturmaßnahme angefragt
Mittel	Keine Belege für ein Wasser-Audit	Korrekturmaßnahme angefragt
Mittel	Keine Belege für den Einbau von Regenwasserauffanganlagen	Korrekturmaßnahme angefragt
Mittel	Keine Belege für Arbeitsprozesse oder Technologien umgesetzt, um die Emission von Staub und Feinstaub zu vermeiden	Korrekturmaßnahme angefragt
Mittel	Keine Belege für umgesetzte Arbeitsprozesse oder Technologien, um den Lärmpegel zu verringern	Korrekturmaßnahme angefragt
Mittel	Keine Belege für umgesetzte Arbeitsprozesse oder Technologien, um die Emission von VOC, SO2, NOx oder Schwermetallen zu vermeiden	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für einen Brennstoffwechsel, um eine höhere Energieeffizienz oder eine geringere Intensität der CO2-Emissionen zu erreichen	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für den Einsatz von Abwärmerückgewinnungssystemen oder Kraft-Wärme-Kopplungs-Einheiten	Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Niedrig	Kein belegender Nachweis für Aktionen zur Kennzeichnung, Lagerung, Umgang und Transport von Gefahrstoffen	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für Maßnahmen im Falle von ökologischen Notfällen	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für die interne Sortierung und Entsorgung von Abfällen gemäß den Abfallströmen	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für eine Verringerung des internen Abfalls durch Wiederverwendung, Verwertung oder Umwandlung von Material	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für eine Reduzierung des Materialverbrauchs durch Prozessoptimierung	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise für die Durchführung einer Bewertung der physischen Klimarisiken für die Betriebsabläufe des Unternehmens	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise dafür, dass für die Betriebsabläufe des Unternehmens eine Risikobewertung für Wassereinzugsgebiete durchgeführt wurde	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise dafür, dass eine Bewertung der externen Umweltrisiken für die Betriebsabläufe des Unternehmens durchgeführt wurde	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise dafür, dass adaptive Praktiken in die Betriebsprozesse integriert wurden, um Umweltzerstörung gewachsen zu sein	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise dafür, dass Notfallreserven oder Sicherheitsnetze für Umweltzerstörung eingerichtet wurden	Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Niedrig | Keine Nachweise dafür, dass Aktionen zur Bewältigung externer Umweltzerstörung ergriffen wurden | Korrekturmaßnahme angefragt

Ergebnisse

Niedrig | Keine Nachweise für die Berichterstattung über den Anteil des recycelten Materials am Gesamtmaterialverbrauch | Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Keine Erklärung des Unternehmens und keine Nachweise in den belegenden Dokumenten über die verwendeten Materialien, bei denen es sich um recycelte Einsatzstoffe handelt.

Anleitung

Recycelte Einsatzstoffe sind laut GRI Materialien, die Rohstoffe ersetzen, aus internen oder externen Quellen eingekauft oder gewonnen werden und die keine von der Organisation produzierten Nebenprodukte und Nicht-Produkt-Outputs (NPO) sind. Diese Maßnahme soll die Möglichkeit der Organisation zur Verwendung recycelter Einsatzstoffe ermitteln. Die Verwendung dieser Materialien hilft, den Bedarf an Rohstoffen zu reduzieren und trägt zur Schonung der globalen Ressourcenbasis bei.

Niedrig | Keine Nachweise für die Berichterstattung über die Gesamtmenge des Wasserverbrauchs | Korrekturmaßnahme angefragt

Niedrig | Keine Nachweise für die Berichterstattung über das Gesamtgewicht der Luftschadstoffe | Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Das Unternehmen hat keine Dokumente zur Berichterstattung über das Gesamtgewicht von Luftschadstoffen vorgelegt. Als Luftschadstoffe gelten alle direkten oder indirekten Emissionen von Schadstoffen in die Luft (sowohl in Innen- als auch in Außenbereichen).

Anleitung

Es liegen keine Dokumente über die Berichterstattung zum Gesamtgewicht von Luftschafstoffen vor. Als Luftschadstoffe gelten alle direkten oder indirekten Emissionen von Schadstoffen in die Luft (sowohl in Innen- als auch in Außenbereichen). Zu diesen Luftschadstoffen gehören: SOx (Schwefeloxide), NOx (Stickoxide), CO (Kohlenmonoxid), PM (Feinstaub), Schwermetalle, POPs (persistente organische Schadstoffe), VOCs (flüchtige organische Verbindungen), ODS (ozonabbauende Stoffe), NH3 (Ammoniak) sowie andere (gefährliche) Chemikalien, die unter die REACH- und CLP-Verordnung fallen, einschließlich ihrer Verbindungen.

Niedrig | Keine Nachweise für die Berichterstattung über die Gesamtmenge des recycelten und wiederverwendeten Wassers | Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Das Unternehmen hat keine Dokumente zur Berichterstattung über die Gesamtmenge des recycelten und wiederverwendeten Wassers bereitgestellt.

Anleitung

Es liegen keine Dokumente zur Berichterstattung über die Gesamtmenge des recycelten und wiederverwendeten Wassers vor. Recyceltes und wiederverwendetes Wasser ist Wasser und Abwasser (behandelt oder unbehandelt), das zur Senkung des Wasserbedarfs vor der Ableitung vom Unternehmensgelände mehr als einmal verwendet wurde. Dabei kann es sich um die Verwendung im selben Prozess (recycelt) oder innerhalb der gleichen oder einer anderen Anlage des Unternehmens (wiederverwendet) handeln.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Niedrig

Keine Nachweise für die Berichterstattung über die gesamten brutto Scope-3-Treibhausgasemissionen

Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Das Unternehmen hat keine gültige Berichterstattung über seine gesamten Brutto-Emissionen von Treibhausgasen (THG) der Kategorie Scope 3 vorgelegt.

Anleitung

"In den bereitgestellten Dokumenten ist keine gültige Berichterstattung über die gesamten brutto Scope-3-Treibhausgasemissionen des Unternehmens verfügbar. THG-Emissionen der Kategorie Scope 3 umfassen alle indirekten (nicht in Scope 2 enthaltenen) Emissionen, die in der Wertschöpfungskette des berichtenden Unternehmens entstehen, einschließlich vor- und nachgelagerter Emissionen. Für weitere Informationen siehe das Greenhouse Gas Protocol (https://ghgprotocol.org/scope-3-calculation-guidance-2#supporting-documents)."

Niedrig

Keine Nachweise für die Berichterstattung über die gesamten nachgelagerten brutto Scope-3-Treibhausgasemissionen

Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Das Unternehmen hat keine gültige Berichterstattung über seine gesamten nachgelagerten Brutto-Emissionen von Treibhausgasen (THG) der Kategorie Scope 3 vorgelegt.

Anleitung

"In den bereitgestellten Dokumenten ist keine gültige Berichterstattung über die gesamten nachgelagerten brutto Scope-3-Treibhausgasemissionen des Unternehmens verfügbar. Nachgelagerte Scope 3-THG-Emissionen entstehen bei der Nutzung oder Entsorgung der Produkte oder Dienstleistungen des Unternehmens. Das Unternehmen sollte einen Bruttowert für die Berichterstattung bereitstellen, der die relevanten Scope 3-THG-Emissionen in den Kategorien 9-15 umfasst. Für weitere Informationen siehe das Greenhouse Gas Protocol (https://ghgprotocol.org/scope-3-calculation-guidance-2#supporting-documents)."

Niedrig

Keine Nachweise für eine externe Zusicherung oder Überprüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Korrekturmaßnahme angefragt

Niedrig

Keine Nachweise dafür, dass eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt wurde, um relevante Nachhaltigkeitsfragen zu identifizieren

Korrekturmaßnahme angefragt

Niedrig

Keine Nachweise für die Ausrichtung der Berichterstattung auf einen Standard für Nachhaltigkeitsberichterstattung (wie GRI, ESRS, IFRS)

Korrekturmaßnahme angefragt

Niedrig

No supporting evidence of reporting on the total gross location-based Scope 2 GHG emissions

Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

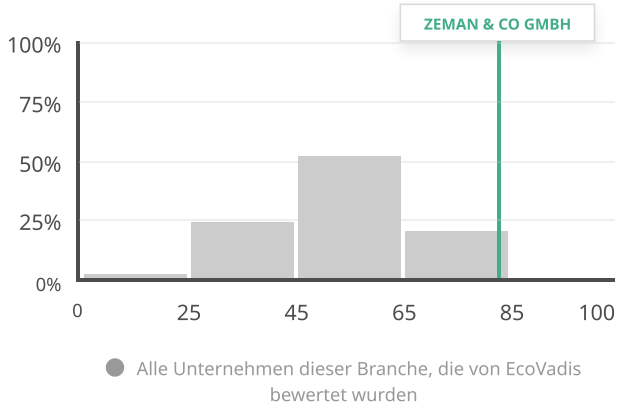
7.ARBEITS- UND MENSCHENRECHTE

Dieses Thema berücksichtigt sowohl die internen Personalangelegenheiten (z. B. Gesundheit und Sicherheit, Arbeitsbedingungen, Karrieremanagement) als auch Menschenrechtsfragen (z. B. Diskriminierung und/oder Belästigung, Kinderarbeit).

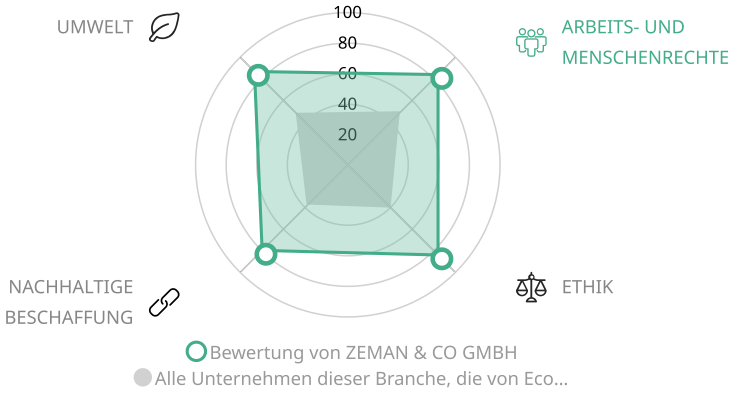
Punktzahlaufschlüsselung Arbeits- und Menschenrechte

GESAMTBEWERTUNG	UMWELT	ARBEITS- UND MENSCHENRECHTE	ETHIK	NACHHALTIGE BESCHAFFUNG
↗85 / 100	↗87 / 100	↗84 / 100	↗84 / 100	↗80 / 100
Durchschnittliche	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung

Punkteverteilung



Themenpunktzahl-Vergleich



Arbeits- & Menschenrechte: Aktivierte Kriterien

Da der Fragebogen je nach Branche, Unternehmensgröße und Standort angepasst ist, werden nicht alle 21 Kriterien für jedes Unternehmen aktiviert und manche Kriterien werden schwerer gewichtet als andere.

Arbeits- & Menschenrechte: Stärken und Verbesserungsbereiche

Der Korrekturmaßnahmenplan ist ein kollaboratives Tool zur Unterstützung der Verbesserung der Unternehmensleitung. Es ermöglicht Unternehmen, online einen Verbesserungsplan auszuarbeiten, geplante und durchgeführte Korrekturmaßnahmen bekanntzugeben und Feedback dazu zu teilen. Verbesserungsbereiche mit laufenden Korrekturmaßnahmen sind unten mit Labels gekennzeichnet.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Arbeits- und Menschenrechte

Gewichtung ●●●●

Stärken

Richtlinien

Bewertungsumfang zur Anwendung der Richtlinien zu Arbeits- und Menschenrechten präzisiert

Spezieller Verantwortungsbereich für Richtlinien zu Arbeits- und Menschenrechten

Formale Mechanismen zur Überprüfung und Änderung der Richtlinien zu Arbeits- und Menschenrechten

Quantitative Ziele zur Verhinderung von Diskriminierung und Belästigung

Quantitative Ziele für Kinder-, Zwangsarbeit und Menschenhandel

Information

Die Unternehmensrichtlinie zu Menschenrechten enthält qualitative Ziele oder Zielvorgaben im Zusammenhang mit der Vermeidung von Kinder-, Zwangsarbeit und Menschenhandel.

Anleitung

Quantitative Ziele oder Zielvorgaben im Zusammenhang mit der Vermeidung von Kinder-, Zwangsarbeit und Menschenhandel gelten als grundlegende Elemente eines umfassenden Richtlinienmechanismus. Sie bieten einen Überwachungsrahmen, der dabei hilft, festzustellen, ob die Ziele der Richtlinie erreicht werden, und der den Fortschritt hinsichtlich der gesetzten Ziele aufzeigt. In Richtlinien enthaltene Ziele können in absoluten oder relativen Zahlen ausgedrückt werden und müssen eine gültige Frist für ihre Erfüllung enthalten (z. B.: „Wir verpflichten uns, bis zum Jahr 2035 die Fälle von Kinderarbeit im Vergleich zum Stand von 2020 um 10% zu verringern).

Quantitative Ziele für Karrieremanagement und Schulungen und Schulungen

Quantitative Ziele für Arbeitsbedingungen

Quantitative Ziele für die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter*innen

Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinien zur Verhinderung von Diskriminierung und Belästigung

Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinien für Kinder-, Zwangsarbeit und Menschenhandel

Information

Das Unternehmen hat eine formale Richtlinie herausgegeben, die Verpflichtungen und/oder operative Ziele in Bezug auf die Vermeidung von Kinder-, Zwangsarbeit und Menschenhandel enthält.

Anleitung

Das Unternehmen hat eine Richtlinie zur Vermeidung von Kinder-, Zwangsarbeit und Menschenhandel in seine betrieblichen Abläufe integriert. Diese beinhaltet mindestens qualitative Ziele/Verpflichtungen, mit denen die Anforderungen an das Unternehmen in Bezug auf die Vermeidung von Kinder-, Zwangsarbeit und Menschenhandel festgelegt werden.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinien für Karrieremanagement und Schulungen

Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinien für Arbeitsbedingungen

Arbeits- und Menschenrechtsrichtlinien für die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter*innen

Außerordentliche Richtlinie zu den wichtigsten Arbeits- und Menschenrechtsaspekten

Information

Das Unternehmen hat außerordentliche Richtlinien herausgegeben, die Verpflichtungen sowie qualitative und quantitative Ziele zu allen Arbeits- und Menschenrechtsfragen, mit denen das Unternehmen konfrontiert ist, berücksichtigen. Darüber hinaus beinhalten die außerordentlichen Richtlinien umfassende organisatorische Elemente wie die Aufteilung der Zuständigkeiten, Mechanismen zum Umgang mit Richtlinienverletzungen, formale Überprüfungsverfahren und die Kommunikation der Richtlinie an alle Mitarbeiter und Geschäftspartner usw.

Anleitung

N/A

Aktionen

Aktionen zur Sicherstellung angemessener Löhne

Aktionen zur Verwaltung von Arbeitszeiten und Überstunden

Inspektionen oder Audits der Gerätesicherheit

Information

Das Unternehmen führt regelmäßige Inspektionen und/oder Audits der bei der Arbeit verwendeten Ausrüstung durch, um die Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten zu gewährleisten.

Anleitung

Das Unternehmen führt Kontrollaudits und/oder Inspektionen für Ausrüstungsgegenstände durch, die die Mitarbeiter*innen täglich benutzen. Zu den durchgeführten Aktionen gehören Bewertungsberichte über die Sicherheit der Ausrüstung, Arbeitsanweisungen zur Sicherheit der Ausrüstung, Aufzeichnungen zur Nachverfolgung der verwendeten Ausrüstung oder Audits, die von einer dritten Partei bezüglich der verwendeten Ausrüstung durchgeführt werden.

Notfallplan für die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter*innen

Information

Das Unternehmen verfügt über formelle Verfahren, die allen Mitarbeiter*innen mitgeteilt wurden und sich auf Unfälle, Verletzungen, Bereitstellung von Notfallausrüstung, Notfallevakuierung, Erste-Hilfe-Maßnahmen, Brandschutzübungen und andere Situationen im Zusammenhang mit der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz beziehen.

Anleitung

Ein Aktionsplan für Notfälle in Bezug auf die Gesundheit und Sicherheit ist ein Dokument, das den Gesundheits- und Sicherheitsplan aufzeigt, der von jedem Unternehmen erstellt wurde, um seine Mitarbeiter*innen in Notfallsituationen anzuleiten. Diese Notfallsituationen hängen vom Betrieb des Unternehmens und seiner Belegschaft ab, umfassen aber auch Unfälle im Zusammenhang mit dem Betrieb von schwerem Gerät, Verletzungen, Brände, Auslaufen von Chemikalien, Explosionen, Stürze und vieles mehr.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Altersnachweis von potenziellen Beschäftigten vor der Einstellung

Information

Das Unternehmen überprüft vor der Rekrutierung das Alter aller Kandidat*innen.

Anleitung

Das Unternehmen verfügt über ein Betriebsverfahren, das verhindert, dass minderjährige Beschäftigte eingestellt werden und überprüft vor der Rekrutierung systematisch das Alter aller Kandidat*innen. Das geht hervor aus dem Rekrutierungsverfahren des Unternehmens, dem Mitarbeiter-Handbuch, dem Präventionsverfahren für Kinderarbeit oder anderen relevanten Dokumenten.

Aktionen, um Belästigungen am Arbeitsplatz zu verhindern

Information

The company has proactive actions in place to prevent workplace harassment.

Anleitung

Harassment impacts negatively on the organization of work, workplace relations, worker engagement, enterprise reputation and productivity. Some actions that a company can take to prevent workplace harassment are; identify hazards and assess the risks of harassment along the participation of workers and their representatives, and take measures to prevent and control them.

Kompensation für zusätzliche oder atypische Arbeitszeiten

Information

Das Unternehmen bietet ein zusätzliches Arbeitsentgelt, um Überstunden auszugleichen.

Anleitung

Zusätzliche oder atypische Arbeitsstunden sind alle Stunden, die über die normalen Stunden hinaus gearbeitet werden (z. B. Überstunden). Mitarbeiter sollten eine zusätzliche Vergütung für Überstunden und/oder andere Formen atypischer Arbeitszeiten erhalten.

Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit

Information

Das Unternehmen führt unter den Mitarbeitern eine Umfrage zur Zufriedenheit im Arbeitsumfeld durch.

Anleitung

Unternehmen können eine Umfrage zur Mitarbeiterzufriedenheit durchführen, um Informationen darüber zu erhalten, wie sehr und ob die Mitarbeiter in ihrem Arbeitsumfeld zufrieden sind. Die Ergebnisse dieser Umfragen können von Unternehmen genutzt werden, um Rückmeldungen über das Engagement, die Moral und die Zufriedenheit der Mitarbeiter am Arbeitsplatz zu erhalten.

Flexible Arbeitsorganisation (z. B. Home Office, Gleitzeit)

Information

Das Unternehmen hat offizielle Maßnahmen zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie ergriffen, die in den belegenden Dokumenten aufgeführt sind. Das Unternehmen bietet flexible Arbeitszeiten und Arbeitsorganisation für die Mitarbeiter.

Anleitung

Das Unternehmen hat Arbeitspraktiken eingeführt, die die Bedürfnisse der Mitarbeiter anerkennen und darauf abzielen, ein Gleichgewicht zwischen ihrem Privat- und Arbeitsleben herzustellen. Das Unternehmen verfügt über belegende Dokumente, die zeigen, dass eine flexible Arbeitszeitgestaltung für die Mitarbeiter vorgesehen ist. Dies können Nachweise über Optionen für Teilzeitarbeit, Telearbeit oder Fernarbeit, Job-Sharing und andere Formen variabler Arbeitszeiten sein.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Gesundheitsversorgung von Mitarbeitern vorhanden

Information

Das Unternehmen hat einen Gesundheitsplan eingeführt, der die medizinische Versorgung der Teilnehmenden oder ihrer Angehörigen vorsieht.

Anleitung

Das Unternehmen hat umgesetzte Maßnahmen, um seine Mitarbeite*innen und ihre Angehörigen direkt oder durch Versicherung, Erstattung oder auf andere Weise medizinisch zu versorgen.

Schulung von Mitarbeitenden zu den Themen Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel

Information

Das Unternehmen hat seinen Mitarbeiter*innen Bewusstseinsschulungen zu Themen wie Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel angeboten.

Anleitung

Es werden spezielle Bewusstseinsschulungen oder Schulungsprogramme durchgeführt, um das Bewusstsein der Mitarbeiter*innen bezüglich Kinderarbeit, Zwangsarbeit und/oder Menschenhandel zu stärken. Solche Programme können entweder online oder persönlich durchgeführt werden und beinhaltet im Laufe der Zeit regelmäßige Audits, um die Effektivität der Schulung zu gewährleisten.

Bewusstseinsschulung zum Thema Diskriminierung und Belästigung

Information

Das Unternehmen hat seinen Mitarbeiter*innen Bewusstseinsschulungen bezüglich Diversität, Diskriminierung und/oder Belästigung angeboten

Anleitung

Dem Unternehmen hat Nachweise dafür erbracht, dass den Mitarbeiter*innen spezielle Bewusstseinsschulungen oder Schulungsprogramme angeboten wurden, um ein feindseliges Arbeitsumfeld zu verhindern.

Safety Checklist for Contractors zertifiziert (SCC zertifiziert)

Information

Das Unternehmen hat ein gültiges SCC (Sicherheits Certifikat Contraktoren) Zertifikat für mindestens einen seiner operativen Standorte oder Geschäftsbereiche zur Verfügung gestellt.

Anleitung

Die Safety Checklist for Contractors (SCC) ist ein Standard zur Bewertung und Zertifizierung von Sicherheitsmanagementsystemen. Dieses Zertifikat zeigt, dass die internen Prozesse des Nachunternehmers gemessen wurden und gegenüber der Standard- Sicherheitspraktiken des Managementsystems für konform befunden wurde. Der Standard wurde ursprünglich für die Öl-Industrie entwickelt, wird aber momentan auch durch andere Branchen benutzt Die Vorteile des SCC Systems sind unter anderem die Erweiterung der Lieferantenbewertung im Bezug zu Sicherheitsaspekten, Verbesserung des Gesundheits- und Sicherheitsverhalten von großindustriellen Nachunternehmern, bessere Mitarbeitermotivation durch klarere Organisation und Verantwortungen, verbesserte Rechtssicherheit durch das nachweisen von gesetzlichen Anforderung und Reduzierung der Kosten durch verbesserte Arbeitssicherheit.

Bereitstellung von Schutzausrüstung für betroffene Mitarbeiter*innen

Information

Das Unternehmen hat den Mitarbeiter*innen persönliche Schutzausrüstungen zur Verfügung gestellt, um sie vor arbeitsbedingten Gefährdungen zu schützen, wobei der Schwerpunkt auf potenziell schädlichen Prozessen liegt, denen sie ausgesetzt sein können.

Anleitung

Das Unternehmen verfügt über Betriebsverfahren und/oder Lieferunterlagen über den Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen für Mitarbeiter*innen zum Schutz vor arbeitsbedingten Gefährdungen der Gesundheit und Sicherheit mit besonderem Schwerpunkt auf bestimmten potenziell schädlichen Prozessen.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Aktionen, um Diskriminierung während der Recruitmentphase zu vermeiden

Information

Das Unternehmen hat proaktive Maßnahmen ergriffen, um Diskriminierung während der Einstellungsphase zu verhindern

Anleitung

Diskriminierung ist definiert als unterschiedliche Behandlung von Menschen bei Einstellung, Arbeitsentgelt, Ausbildung, Beförderung und Kündigung Diskriminierung kann aufgrund von Rasse, nationaler Herkunft, Religion, Behinderung, Geschlecht, sexueller Orientierung, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Zugehörigkeit oder Alter erfolgen (Quelle: ISO 26000). Einige Beispiele für Maßnahmen, um Diskriminierung während der Einstellungsphase zu verhindern, sind: ein vordefiniertes Verfahren für den Auswahlprozess, die Erstellung eines vorab festgelegten und nicht diskriminierenden Rollenprofils für die offene Stelle auf Grundlage von Kompetenzen durch Qualifikation, die ein erfolgreiche Bewerber erfüllen muss, und die Förderung der Vielfalt unter den Bewerbern.

Beschwerdemechanismus bei Problemen mit Kinderarbeit, Zwangsarbeit und/oder Menschenhandel

Information

Das Unternehmen hat einen Beschwerdemechanismus für Probleme mit Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder Menschenhandel eingerichtet.

Anleitung

Das Unternehmen hat einen Berichtsmechanismus für alle Beteiligten eingerichtet, damit sie unabhängig von ihrem Beschäftigungsstatus oder ihrer Position Probleme im Zusammenhang mit Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Menschenhandel melden können. Die Elemente eines Beschwerdemechanismus sollten Folgendes umfassen: 1. Über den Kanal für Zugänglichkeit/klare Kommunikation wurden alle Stakeholder über die Existenz eines Beschwerdemechanismus und die Bereitstellung von Unterstützung für diejenigen informiert, die möglicherweise mit besonderen Barrieren (z. B. Sprache, Minderheitenstatus) konfrontiert sind. 2. Eine Politik der Nichtvergeltung soll diejenigen schützen, die den Beschwerdemechanismus nutzen. 3. Vertraulichkeit von Personen, die den Beschwerdemechanismus in Anspruch nehmen.

Regelmäßige Gesundheitschecks für Mitarbeiter*innen

Information

Das Unternehmen bietet allgemeine obligatorische Gesundheitschecks für Mitarbeiter

Anleitung

Um sicherzustellen, dass das Unternehmen über ein strenges System zum Gesundheits- und Sicherheitsmanagement verfügt, müssen die Mitarbeiter in Bezug auf Gesundheits- und Sicherheitsverfahren geschult werden. Sprechen die Mitarbeiter kein Englisch, kann die Sprache je nach Standort des Unternehmens eine Barriere darstellen, um die angesprochenen Themen vollständig zu verstehen. Um dieses Problem der unzureichenden Kommunikation zu lösen, können Arbeitsschutzverfahren in Sprachen übersetzt werden, die von den Mitarbeitern vollständig verstanden werden. Dies ist insbesondere bei Arbeitsmigranten zu beachten.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Angebot von Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen

Information

Das Unternehmen bietet seinen Mitarbeitenden Schulungen an, um ihre Fähigkeiten zu erweitern.

Anleitung

Das Unternehmen hat Berufsausbildungen und Schulungen eingeführt. Dazu zählen Schulungen zur Kompetenzentwicklung sowie Weiterbildungen, die ganz oder teilweise vom Unternehmen bezahlt werden und Möglichkeiten für den beruflichen Aufstieg schaffen sollen (Quelle: Global Reporting Initiative G3). Beispiele für Schulungen am Arbeitsplatz zur Verbesserung der Mitarbeiterqualifikationen sind Coaching, Mentoring, Arbeitsplatzrotation, Lehrlingsausbildung etc. Die Gesamtzahl der Schulungsstunden pro Mitarbeiter und Jahr kann ein wichtiger Leistungsindikator für diese Aktion sein.

Schulung der Mitarbeiter*innen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie besten Arbeitspraktiken

Information

Das Unternehmen hat seinen Mitarbeiter*innen die notwendigen Schulungen angeboten, um ihr Wissen über Gesundheits- und Sicherheitsrisiken am Arbeitsplatz und über bewährte Arbeitspraktiken zu stärken.

Anleitung

Das Unternehmen hat Schulungen mit Hilfe von Übungsmaterialien (Präsentationsfolien, Zusammenfassungen der Schulungsinhalte) und/oder Nachweisen der Schulungsdurchführung (Fortschrittsberichte, Fertigstellungsbescheinigungen, Anwesenheitslisten) durchgeführt, um die Durchführung von Schulungsprogrammen zu Gesundheits- und Sicherheitsrisiken am Arbeitsplatz und zu bewährten Arbeitspraktiken zu belegen.

Ergebnisse

Berichterstattung über die Anzahl der dokumentierten Arbeitsunfälle

Information

Das Unternehmen weist nach, dass es eine öffentliche oder interne Berichterstattung über konsolidierte Daten zur dokumentierten Anzahl der arbeitsbedingten Unfälle gibt.

Anleitung

Das Unternehmen hat Daten vorgelegt, aus denen die Zahl der arbeitsbedingten Unfälle hervorgeht. Als Unfall gilt jeder Vorfall, der eine Verletzung oder Gesundheitsprobleme nach sich zieht.

Berichterstattung über die Anzahl der Ausfalltage aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen, Erkrankungen und Todesfällen

Information

Das Unternehmen weist nach, dass es eine öffentliche oder interne Berichterstattung über konsolidierte Daten zur Anzahl der Ausfalltage gibt, die durch arbeitsbedingte Verletzungen/Todesfälle aufgrund von Arbeitsunfällen, durch arbeitsbedingte Erkrankungen und durch Todesfälle aufgrund von Erkrankungen entstehen.

Anleitung

Das Unternehmen hat Daten zur Verfügung gestellt, aus denen die erfasste Anzahl der Ausfalltage hervorgeht, die durch arbeitsbedingte Verletzungen/Todesfälle aufgrund von Arbeitsunfällen, durch arbeitsbedingte Erkrankungen und durch Todesfälle aufgrund von Erkrankungen entstehen. Diese Kennzahl bezieht sich auch die Mitarbeitenden. Arbeitsbedingte Verletzungen und arbeitsbedingte Erkrankungen entstehen, wenn Menschen bei der Arbeit Gefahren ausgesetzt sind. Verletzungen und Erkrankungen, die bei der Arbeit von zu Hause aus auftreten, sind arbeitsbedingt; wenn die Verletzung oder Erkrankung eintritt, während Arbeitnehmer*innen ihre Arbeit von zu Hause aus verrichten, und die Verletzung oder Erkrankung in direktem Zusammenhang mit der Ausübung der Arbeit steht.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Berichterstattung des prozentualen Anteils der Beschäftigten im gesamten Unternehmen, die Minderheiten und/oder benachteiligten Gruppen angehören

Information

Das Unternehmen hat Dokumente vorgelegt, aus denen eine öffentliche oder interne Berichterstattung von konsolidierten Daten über den Prozentanteil der Arbeitnehmer aus Minderheitengruppen und/oder gefährdeten Gruppen, die im Unternehmen beschäftigt sind, hervorgeht.

Anleitung

Das Unternehmen legt Nachweise für die öffentliche oder interne Berichterstattung von Beschäftigten aus Minderheiten und/oder gefährdeten Gruppen im gesamten Unternehmen vor. Eine Minderheitsgruppe ist in der Regel definiert als eine Gruppe von Personen mit gemeinsamen Interessen oder Merkmalen (z.B. ethnische Herkunft, Religion, sexuelle Orientierung, Behinderung oder Geschlechtsidentität), die sie von der Mehrheit der Bevölkerung unterscheiden. Schutzbedürftige Gruppen sind Beschäftigte mit einer bestimmten physischen, sozialen, politischen oder wirtschaftlichen Situation oder Eigenschaft, die sie einem höheren Risiko für Belastungen oder Benachteiligungen aussetzt (z. B. Kinder und Jugendliche, ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen, Flüchtlinge usw.). Sollten die KPIs nicht verfügbar sein, hat dies keine negativen Auswirkungen auf das EcoVadis Rating. Es ist nicht garantiert, dass eine Berichterstattung für einen Teilbereich oder außerhalb des Unternehmens (z. B. von einer Tochter-, Mutter- oder Schwestergesellschaft usw.) einen Einfluss auf die Bewertung hat.

Berichterstattung über den prozentualen Anteil der beschäftigten Frauen im Verhältnis zum gesamten Unternehmen

Berichterstattung über die Anzahl der durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeiter

Information

Das Unternehmen berichtet entweder in einer offiziellen Dokumentation oder in Fragebogenangaben über die durchschnittliche Anzahl der Schulungsstunden pro Mitarbeiter im vergangenen Berichtsjahr.

Anleitung

Die Investition in Schulungen wird sowohl für die Mitarbeiter als auch für das Unternehmen als vorteilhaft angesehen. Schulungen sind ein Mittel, um die Wissensbasis der Mitarbeiter zu erweitern, die Kompetenzen des Personals zu diversifizieren und können sogar als Instrument dienen, um die Mitarbeiter an das Unternehmen zu binden. Auf Seite des Unternehmens können verschiedene Arten von Schulungen zu unterschiedlichen positiven Ergebnissen führen, z. B. zu höherer Kundenzufriedenheit, mehr Innovation und sichereren Arbeitspraktiken für die Mitarbeiter. Durch die Überwachung der Anzahl der Schulungsstunden, die den Mitarbeitern zur Verfügung gestellt wurden, kann ein Unternehmen den Überblick über seine Leistung im Bereich der Schulungen behalten und feststellen, wo Verbesserungen erforderlich sind.

Standard-Berichterstattung zu Arbeits- & Menschenrechten

Information

Es gibt Nachweise in den belegenden Unterlagen des Unternehmens über eine formale Berichterstattung bezüglich Arbeits- und Menschenrechtsfragen, einschließlich Leistungskennzahlen (KPIs), statistischer Daten oder verbundene konkrete Aktionen.

Anleitung

Reporting Elemente sind standard im Bezug auf Qualität und Quantität, decken die wichtigsten Fragen ab, sind aussagekräftig und werden regelmäßig aktualisiert. KPIs können unter anderem (aber nicht ausschließlich) folgendes beinhalten: Unfallhäufigkeits- und Unfallschwere Rate, Prozentsatz an Mitarbeitern die durch Tarifverträge gedeckt sind, Weiterentwicklungsschulungen und Prozentsatz an Mitarbeitern die zu Diskriminierungsthemen geschult wurden. Umfassendes Reporting über Arbeitspraktiken und Menschenrechts-Themen werden zusätzlich KPIs in einem formalen öffentlichem Dokument sichtbar für Interessenvertreter haben, und werden in Übereinstimmung mit den Leitlinien der Global Reporting Initiative oder anderen externe CSR Reporting Standards sein.

Verbesserungsbereiche

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Richtlinien

Niedrig

Es liegen keine Belege zur Unterstützung externer Initiativen oder Richtlinien zu Themen der Arbeits- und Menschenrechte vor.

Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Die belegenden Dokumente enthalten keine Informationen darüber, ob das Unternehmen ein Unterzeichner ist oder ob es sich öffentlich zur Einhaltung von externen Initiativen bezüglich Arbeits- und Menschenrechtsthemen bekannt hat.

Anleitung

Solche Initiativen können viele Arbeits- und Menschenrechtsthemen umfassen (spezifisch, zwischenstaatlich, mehrere Stakeholder betreffend, unternehmensrelevant, branchenübergreifend oder branchenspezifisch). Beispiele hierfür sind der United Nations Global Compact (UNGC), die Responsible Business Alliance (RBA), Responsible Care, die International Partnership for Premium and Gift (IPPAG), die Voluntary Principles on Security and Human Rights (VPs) usw.

Aktionen

Mittel

Entwickeln Sie Ihre Risikobewertung für die Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten weiter.

Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Das Unternehmen sollte die Risikobewertung für die Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten weiterentwickeln.

Anleitung

Das Unternehmen sollte eine Bewertung der Gesundheits- und Sicherheitsrisiken durchführen, um die potenziellen Auswirkungen betrieblicher Tätigkeiten zu ermitteln und die Bedingungen für die Gesundheit und Sicherheit von Beschäftigten zu überwachen. Die wesentlichen Elemente einer vollständigen Risikobewertung sollten Folgendes umfassen: 1) Regelmäßige Überprüfung der Risiken, um die neuesten Risiken und das Gesundheits- und Sicherheitsumfeld im Unternehmen widerzuspiegeln. 2) Die Beschreibung von Gefahren oder Risikofaktoren, die Schäden verursachen könnten, und die Bestimmung der Signifikanz der Risiken. 3) Vorhandensein einer präventiven und Korrekturmaßnahmenplan in Form von Schritten und/oder Empfehlungen, die eine Organisation ergreifen muss, um die in Risikobewertungen identifizierten, kartierten und bewerteten Risiken wirksam zu verhindern und anzugehen.

Niedrig

Es liegen keine Belege für eine Zertifizierung nach ISO 45001 vor.

Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Keine Nachweise in den belegenden Dokumente zu einer ISO 45001-Zertifizierung für mindestens einen Betriebsstandort.

Anleitung

ISO 45001 ist eine internationale Norm für das Management von Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzsystemen. Sie soll Organisationen dabei helfen, Gesundheits- und Sicherheitsrisiken am Arbeitsplatz zu kontrollieren. Sie wurde als Reaktion auf die weit verbreitete Nachfrage nach einem anerkannten Standard entwickelt, anhand dessen zertifiziert und bewertet werden kann. Die Zertifizierung beinhaltet ein externes Audit der Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen der Einrichtungen.

Niedrig

Kein belegender Nachweis für Beschwerdemechanismen bei Diskriminierung und Belästigung

Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Niedrig	Kein belegender Nachweis für Aktionen zur Förderung der internen Mobilität	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für formelle Gespräche mit den Mitarbeitenden über ihre berufliche Entwicklung	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Kein belegender Nachweis für eine regelmäßige Bewertung der individuellen Leistung	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Die derzeitigen Zertifizierungen im Bereich Arbeits- und Menschenrechte sind in ihren Anforderungen ungenügend streng. Den bestehenden Rahmenwerken fehlt es an der nötigen Tiefe und dem umfassenden Bewertungsumfang, um alle wesentlichen Aspekte dieses Themas wirksam anzugehen.	Korrekturmaßnahme angefragt

Ergebnisse

Niedrig	Keine Nachweise für eine externe Zusicherung oder Überprüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise dafür, dass eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt wurde, um relevante Nachhaltigkeitsfragen zu identifizieren	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise für die Ausrichtung der Berichterstattung auf einen Standard für Nachhaltigkeitsberichterstattung (wie GRI, ESRS, IFRS)	Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

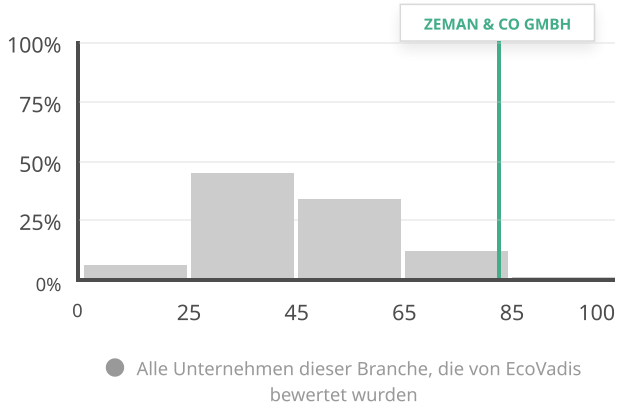
8.ETHIK

In diesem Thema werden vor allem Korruption und Bestechung behandelt, wobei auch wettbewerbswidrige Praktiken und das verantwortungsvolle Management von Informationen berücksichtigt wird.

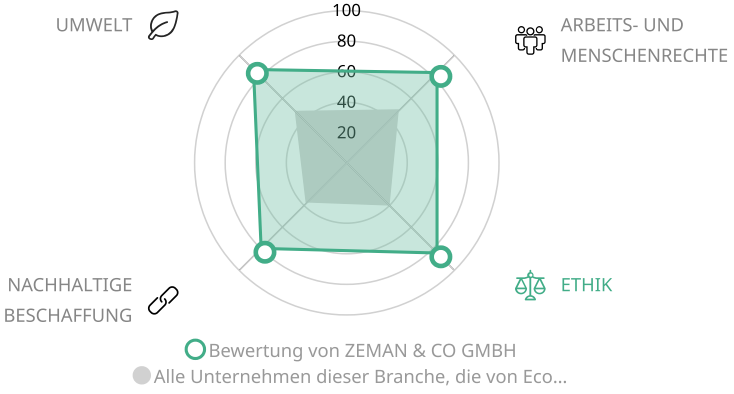
Punktzahlaufschlüsselung Ethik

GESAMTBEWERTUNG	UMWELT	ARBEITS- UND MENSCHENRECHTE	ETHIK	NACHHALTIGE BESCHAFFUNG
↗85 / 100	↗87 / 100	↗84 / 100	↗84 / 100	↗80 / 100
Durchschnittliche	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung

Punkteverteilung



Themenpunktzahl-Vergleich



Ethik: Aktivierte Kriterien

Da der Fragebogen je nach Branche, Unternehmensgröße und Standort angepasst ist, werden nicht alle 21 Kriterien für jedes Unternehmen aktiviert und manche Kriterien werden schwerer gewichtet als andere.

Ethik: Stärken und Verbesserungsbereiche

Der Korrekturmaßnahmenplan ist ein kollaboratives Tool zur Unterstützung der Verbesserung der Unternehmensleitung. Es ermöglicht Unternehmen, online einen Verbesserungsplan auszuarbeiten, geplante und durchgeführte Korrekturmaßnahmen bekanntzugeben und Feedback dazu zu teilen. Verbesserungsbereiche mit laufenden Korrekturmaßnahmen sind unten mit Labels gekennzeichnet.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Ethik

Gewichtung

Stärken

Richtlinien

Bewertungsumfang der Anwendung der Ethikrichtlinie präzisiert

Detaillierte Beispiele zu Ethikfragen verfügbar

Formale Mechanismen zur Überprüfung und Änderung der Ethikrichtlinie

Richtlinie für Betrug

Geldwäscherichtlinie

Richtlinie für Interessenskonflikte

Disziplinarmaßnahmen bei Richtlinienverletzungen

Information

Es gibt in den zur Verfügung gestellten belegenden Dokumenten Nachweise dafür, dass das Unternehmen strukturierte Mechanismen für den Umgang mit Verstößen gegen die Richtlinien eingeführt hat, z. B. Disziplinarmaßnahmen.

Anleitung

Um eine angemessene Umsetzung der Geschäftsethik-Richtlinien zu gewährleisten, sollten Unternehmen Untersuchungsverfahren und Verfahren zur Sanktionierung von Mitarbeitern bei eventuellen Verstößen (d. h. Disziplinarmaßnahmen bis hin zu einer möglichen Kündigung) einrichten.

Unterschriften zur Bestätigung der Ethikrichtlinie von Mitarbeiter*innen verlangt

Information

Es gibt in den belegenden Dokumenten des Unternehmens Nachweise dafür, dass die Mitarbeiter verpflichtet sind, die Geschäftsethikrichtlinien des Unternehmens mit ihrer Unterschrift anzuerkennen.

Anleitung

Richtlinien zur Geschäftsethik, wie z. B. der Ethikkodex/Verhaltenskodex, sollten einen Abschnitt enthalten, der von den Mitarbeitern unterzeichnet werden muss (um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter die Richtlinie kennen).

Politik zum Datenschutz

Information

Das Unternehmen hat eine formale Standardrichtlinie herausgegeben, die Verpflichtungen in Form von qualitativen Zielen zu Fragen der Informationssicherheit berücksichtigt. Die Richtlinie ist in einem Dokument wie z. B. einem Ethikkodex formalisiert und enthält zumindest einige organisatorische Elemente (z. B. Überprüfungsprozess, spezifische Verantwortlichkeiten, Anwendungsbereich).

Anleitung

Für Unternehmen, die mit sensiblen Informationen umgehen, ist es unbedingt erforderlich, Verpflichtungen zum Schutz und zum verantwortungsvollen Umgang mit Daten Dritter festzulegen. Die Sicherheit der Daten Dritter umfasst den Schutz der persönlichen Identifikationsdaten (Personal Identification Information, PII) der Kunden und den Schutz der geistigen Eigentumsrechte Dritter.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Quantitative Ziele im Bereich Ethik

Information

Das Unternehmen hat quantitative Ziele (d. h. Zielwerte) hinsichtlich relevanter Vorgaben für faire Geschäftspraktiken festgelegt und formal kommuniziert.

Anleitung

Quantitative Ziele oder Zielvorgaben zu fairen Geschäftspraktiken gelten als grundlegende Elemente eines umfassenden Richtlinienmechanismus. Sie bieten einen Überwachungsrahmen, der dabei hilft, festzustellen, ob die Ziele der Richtlinie erreicht werden, und der den Fortschritt hinsichtlich der gesetzten Ziele aufzeigt. Einige Beispiele für spezifische Ziele zu diesem Thema sind quantitative Ziele zum Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine Schulung zu Antikorruptionspraktiken oder wettbewerbswidrigen Praktiken durchlaufen sollen. In Richtlinien enthaltene Ziele können in absoluten oder relativen Zahlen ausgedrückt werden und müssen eine gültige Frist für ihre Erfüllung enthalten.

Richtlinien zum Thema Korruption

Information

Es gibt eine formale Richtlinie, die in den vom Unternehmen zur Verfügung gestellten belegenden Dokumenten qualitative Ziele/Verpflichtungen zu Fragen der Korruptionsbekämpfung & Bestechung (einschließlich z. B. Interessenkonflikte, Betrug und Geldwäsche) berücksichtigt.

Anleitung

Korruption und Bestechung deckt alle Formen von Korruption am Arbeitsplatz ab, nämlich Erpressung, Bestechung, Interessenkonflikte, Betrug und Geldwäscherei. Eine umfassende Richtlinie ist in einem eigenständigen Dokument formalisiert oder ist Teil eines Ethik-/Verhaltenskodex zu den genannten Themen und enthält auch einige der folgenden Elemente: Anwendungsbereich, Zuweisung von Verantwortlichkeiten, quantitative Ziele und Überprüfungsmechanismen.

Außerordentliche Richtlinie zum Thema Ethik

Information

Das Unternehmen hat eine formale außerordentliche Richtlinie herausgegeben, die Verpflichtungen sowie qualitative und quantitative Ziele zu Fragen der Geschäftsethik berücksichtigt.

Anleitung

Richtlinien gelten als außerordentlich, wenn alle Aspekte der Geschäftsethik durch qualitative und quantitative Ziele abgedeckt sind. Darüber hinaus beinhaltet eine außerordentliche Richtlinie umfassende organisatorische Elemente wie die Aufteilung der Zuständigkeiten, strukturierte Mechanismen zum Umgang mit Richtlinienverletzungen, formale Überprüfungsverfahren und die Kommunikation der Richtlinie an alle Mitarbeiter und Geschäftspartner etc.

Spezieller Verantwortlicher zu Fragen im Bereich Ethik

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Aktionen

Whistleblowing Verfahren für Stakeholder um über Korruption und Bestechung zu berichten

Information

Das Unternehmen hat einen Hinweisgeber-Mechanismus eingerichtet, um über Korruptions- oder Bestechungsprobleme zu berichten.

Anleitung

Das Unternehmen sollte einen Mechanismus zur Berichterstattung für alle Beteiligten einrichten, damit sie unabhängig von ihrem Beschäftigungsstatus oder ihrer Position Probleme im Zusammenhang mit Korruption und Bestechung melden können. Die Elemente des Beschwerdemechanismus sollten Folgendes umfassen: 1. Über den Kanal für Zugänglichkeit/klare Kommunikation wurden alle Stakeholder*innen über die Existenz eines Whistleblower-Mechanismus und die Bereitstellung von Unterstützung für diejenigen informiert, die möglicherweise mit besonderen Barrieren (z. B. Sprache, Minderheitenstatus) konfrontiert sind. 2. Eine Richtlinie der Nichtvergeltung soll diejenigen schützen, die den Hinweisgeber-Mechanismus nutzen. 3. Vertraulichkeit für diejenigen, die den Hinweisgeber-Mechanismus in Anspruch nehmen.

Risikobewertungen zur Informationssicherheit durchgeführt

Information

Das Unternehmen führt regelmäßige Risikobewertungen zum verantwortungsvollen Informationssicherheitsmanagement durch.

Anleitung

Risikobewertungen sind ein formaler Prozess zur Bewertung und Vorhersage der (positiven oder negativen) Folgen einer Gefahr und der Wahrscheinlichkeit ihres Eintritts. Durch regelmäßige Risikobewertungen zur Informationssicherheit können Unternehmen potenzielle Risiken der Informationssicherheit identifizieren, das wahrscheinliche Auftreten und die potenziellen Auswirkungen der Risiken bewerten, Kontrollen der Informationssicherheit festlegen und einen Aktionsplan entwickeln. Solche Bewertungen stellen ein starkes Compliance-Programm sicher und helfen dabei, einen robusteren Ansatz der Organisation zur Bekämpfung von Verstößen im Rahmen des Informationssicherheits-Managements zu entwickeln.

Bewusstseinsschulungen um Datenschutzverletzungen zu verhindern

Information

Das Unternehmen hat Bewusstseinsschulungen für Mitarbeiter zu Fragen der Informationssicherheit durchgeführt.

Anleitung

Informationsmanagement befasst sich mit dem Erheben, Speichern, der Verwaltung und der sicheren Aufbewahrung von Informationen in all ihren Formen. Durch den Einsatz rigoroser Praktiken im Rahmen des Informationsmanagements können Unternehmen dazu beitragen, ihre Glaubwürdigkeit und das Vertrauen der Verbraucher aufrecht zu erhalten. Bewusstseinsbildung oder Schulungen zu solchen Praktiken werden regelmäßig durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Mitarbeiter mit den Richtlinien und Verfahren des Unternehmens zum Informationsmanagement vertraut sind. Sie können entweder online oder persönlich durchgeführt werden und sollten regelmäßige Tests beinhalten, um die Effektivität der Schulung zu gewährleisten.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Risikobewertungen zu Korruption durchgeführt

Information

Das Unternehmen führt regelmäßige Risikobewertungen zu Korruption & Bestechung durch.

Anleitung

Risikobewertungen sind ein formaler Prozess zur Bewertung und Vorhersage der (positiven oder negativen) Folgen einer Gefahr und der Wahrscheinlichkeit ihres Eintritts. Durch regelmäßige Risikobewertungen zu Korruption und Bestechung kann ein Unternehmen potenzielle Bestechungs- und Korruptionsrisiken identifizieren, das wahrscheinliche Auftreten und die potenziellen Auswirkungen der Risiken bewerten, geeignete Anti-Korruptions-Kontrollen festlegen und einen Aktionsplan entwickeln. Solche Bewertungen stellen ein starkes Compliance-Programm sicher und helfen dabei, einen robusteren Ansatz der Organisation zur Bekämpfung von Bestechungs- und Korruptionsaktivitäten zu entwickeln.

Maßnahmen zum Schutz von Kunden- oder Klientendaten vor unberechtigtem Zugriff oder Offenlegung

Information

Das Unternehmen hat Maßnahmen zum Schutz von Kunden- oder Klientendaten vor unberechtigtem Zugriff oder Offenlegung eingeführt.

Anleitung

Das Unternehmen hat Maßnahmen ergriffen, um den Zugriff auf Daten von Kunden und Auftraggebern innerhalb des eigenen Betriebs zu beschränken, oder hat Maßnahmen zur Sicherung seines Informationssystems, das solche Daten enthält, umgesetzt, um die Daten vor unberechtigtem Zugriff oder Offenlegung zu schützen.

Schulung von Mitarbeitenden zur Prävention von Korruption und Bestechung

Information

Das Unternehmen hat ein Sensibilisierungs- oder Schulungsprogramm zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung durchgeführt.

Anleitung

Gemäß der ISO 26000-Richtlinie kann Korruption als „Missbrauch anvertrauter Macht zum privaten Vorteil“ definiert werden. Es gibt alle Formen von öffentlicher und privater Korruption am Arbeitsplatz, unter anderem Erpressung, Bestechung, Interessenkonflikt, Betrug und Geldwäsche. Da Korruption die Effektivität und den ethischen Ruf eines Unternehmens untergräbt, werden regelmäßig Sensibilisierungs- oder Schulungsmaßnahmen zu Anti-Korruption und Bestechung durchgeführt. So soll sichergestellt werden, dass die Mitarbeiter mit den Richtlinien und Verfahren des Unternehmens vertraut sind. Sie können entweder online oder persönlich durchgeführt werden und sollten regelmäßige Tests beinhalten, um die Effektivität der Schulung zu gewährleisten.

Spezifische Freigabeverfahren für sensible Transaktionen (z.B. Geschenke, Reisen)

Information

Das Unternehmen hat einen Überprüfungsprozess für heikle Transaktionen eingeführt.

Anleitung

Sensible Transaktionen sind ein breites Spektrum von Geschäftsvorgängen, die mit höheren ethischen Risiken verbunden sind. Einige Beispiele (keine abschließende Aufzählung) sind Geschenke, Reisearrangements und andere Arten der Bewirtung, die in der Geschäftswelt üblich sind, aber in Wirklichkeit unethische oder sogar illegale Schmiergelder oder Bestechungsgelder darstellen können, um u. a. Entscheidungen zu beeinflussen, die die Geschäftstätigkeit eines Unternehmens betreffen. Solche Transaktionen umfassen auch Beschleunigungszahlungen, die in der Regel mit der Absicht geleistet werden, einen Verwaltungsprozess zu beschleunigen, und als eine Form der Korruption angesehen werden können. Daher sollte ein Überprüfungsverfahren eingerichtet werden, um alle sensiblen Transaktionen des Unternehmens zu überprüfen und zu genehmigen.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Ergebnisse

Standard Berichterstattung zum Thema Ethik

Information

Das Unternehmen berichtet entweder in einer offiziellen Dokumentation oder in Fragebogenangaben über faire Geschäftspraktiken, einschließlich wichtiger Leistungsindikatoren (KPIs), statistischer Zahlen oder damit verbundener konkreter Maßnahmen.

Anleitung

Die Berichterstattung erfolgt standardmäßig, wenn relevante und aussagekräftige KPIs die wichtigsten Themen im Zusammenhang mit fairen Geschäftspraktiken abdecken (d. h. Korruption und Bestechung sowie optional Themen im Zusammenhang mit wettbewerbswidrigen Praktiken und Verbraucher-/Kundenfragen wie verantwortungsvolles Marketing und Datenschutz), sofern die KPIs aktuell sind (d. h. für die letzten zwei Berichtsjahre gelten) und regelmäßig aktualisiert werden. KPIs können branchenspezifisch sein und umfassen beispielsweise den Prozentsatz der Mitarbeiter, die zu Fragen der Geschäftsethik geschult wurden, die Anzahl der Verstöße gegen den Ethikkodex und die Anzahl der Vorfälle, die über das Whistleblowing-Verfahren gemeldet wurden. Zu einer umfassenden Berichterstattung über Fragen der Geschäftsethik werden die KPIs zusätzlich in einem formalen, öffentlichen Dokument ausgewiesen, das den Stakeholdern zur Verfügung steht, und sie werden an externen CSR-Berichtsstandards oder Richtlinien wie der Global Reporting Initiative ausgerichtet.

Verbesserungsbereiche

Richtlinien

Niedrig — Es liegen keine Belege zur Unterstützung externer Initiativen oder Richtlinien zu Ethikfragen vor. — Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Die belegenden Dokumente enthalten keine Informationen darüber, ob das Unternehmen ein Unterzeichner ist oder ob es sich öffentlich zur Einhaltung von externen Prinzipien, Charta, Verhaltenskodizes oder internationalen Richtlinien bezüglich Geschäftsethikthemen bekannt hat.

Anleitung

Solche Initiativen können viele wirtschaftsethische Themen umfassen (spezifisch, zwischenstaatlich, mehrere Stakeholder betreffend, unternehmensrelevant, branchenübergreifend oder branchenspezifisch). Beispiele hierfür sind der United Nations Global Compact (UNGC), GRESB, das International Forum on Business Ethical Conduct (IFBEC) usw.

Aktionen

Mittel — Es liegen keine Belege für eine Zertifizierung nach ISO 27001 vor. — Korrekturmaßnahme angefragt

Mittel — Es liegen keine Belege für eine Zertifizierung nach ISO 37001 vor. — Korrekturmaßnahme angefragt

Ergebnisse

Niedrig — Keine Nachweise für eine externe Zusicherung oder Überprüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung — Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Niedrig	Keine Nachweise dafür, dass eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt wurde, um relevante Nachhaltigkeitsfragen zu identifizieren	Korrekturmaßnahme angefragt
Niedrig	Keine Nachweise für die Ausrichtung der Berichterstattung auf einen Standard für Nachhaltigkeitsberichterstattung (wie GRI, ESRS, IFRS)	Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

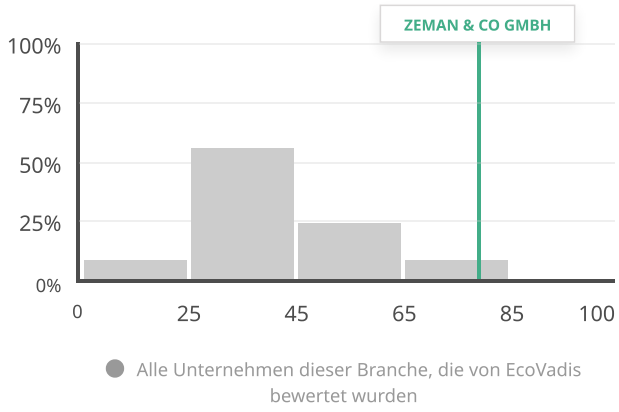
9.NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

In diesem Thema werden sowohl soziale als auch Umweltfragen innerhalb der Lieferkette des Unternehmens untersucht.

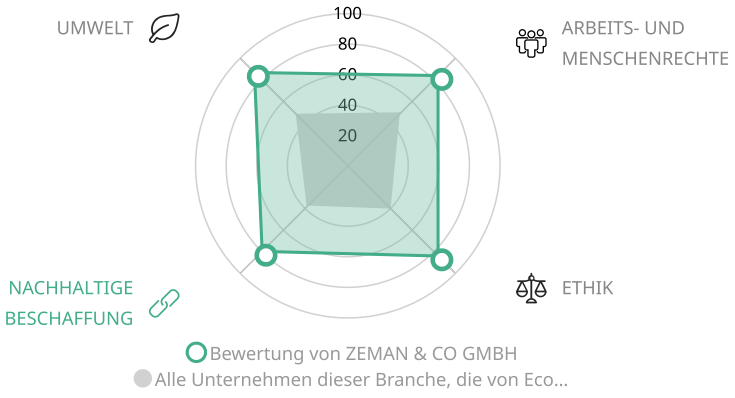
Punktzahlaufschlüsselung Nachhaltige Beschaffung

GESAMTBEWERTUNG	UMWELT	ARBEITS- UND MENSCHENRECHTE	ETHIK	NACHHALTIGE BESCHAFFUNG
85 / 100	87 / 100	84 / 100	84 / 100	80 / 100
Durchschnittliche	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung	Gewichtung

Punkteverteilung



Themenpunktzahl-Vergleich



Nachhaltige Beschaffung: Aktivierte Kriterien

Da der Fragebogen je nach Branche, Unternehmensgröße und Standort angepasst ist, werden nicht alle 21 Kriterien für jedes Unternehmen aktiviert und manche Kriterien werden schwerer gewichtet als andere.

Nachhaltige Beschaffung: Stärken und Verbesserungsbereiche

Der Korrekturmaßnahmenplan ist ein kollaboratives Tool zur Unterstützung der Verbesserung der Unternehmensleitung. Es ermöglicht Unternehmen, online einen Verbesserungsplan auszuarbeiten, geplante und durchgeführte Korrekturmaßnahmen bekanntzugeben und Feedback dazu zu teilen. Verbesserungsbereiche mit laufenden Korrekturmaßnahmen sind unten mit Labels gekennzeichnet.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Nachhaltige Beschaffung

Gewichtung ●●●●

Stärken

Richtlinien

Bewertungsumfang Anwendung der Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung präzisiert

Spezieller Verantwortungsbereich für die Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung

Formale Mechanismen zur Überprüfung und Änderung der Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung

Quantitative Ziele für nachhaltige Beschaffung

Information

Das Unternehmen hat quantitative Ziele (d.h. Zielwerte) hinsichtlich der Vorgaben der nachhaltigen Beschaffungsrichtlinie festgelegt und formal kommuniziert.

Anleitung

Quantitative Ziele zu Fragen der nachhaltigen Beschaffung werden als grundlegendes Element eines umfassenden politischen Mechanismus angesehen. Sie stellen einen Überwachungsrahmen zur Verfügung welcher hilft zu bestimmen, ob unternehmenspolitische Ziele erreicht werden, und hebt die Fortschritte im Hinblick auf die gesetzten Ziele hervor. Einige Beispiele für spezifische Ziele zu diesem Thema sind Prozentsatz der Lieferanten welche zu CSR Fragen auditiert wurden, der Anteil der Lieferanten welche den Lieferantenverhaltenskodex unterschrieben haben, oder der Prozentsatz der Mitarbeiter oder Einkäufer welche bezüglich nachhaltiger Beschaffung geschult wurden. Als unternehmenspolitisches Element können Ziele in absoluten oder relativen Zahlen ausgedrückt werden und müssen eine gültige zukünftige Frist haben (d.h. Wir verpflichten uns bis 2020 100% der Einkäufer bezüglich nachhaltiger Beschaffung zu schulen).

Außerordentliche Richtlinie zum Thema Nachhaltige Beschaffung

Information

Richtlinien gelten als außerordentlich, wenn alle Aspekte der nachhaltigen Beschaffung durch qualitative und quantitative Ziele abgedeckt sind. Darüber hinaus beinhaltet eine außerordentliche Richtlinie umfassende organisatorische Elemente wie die Aufteilung der Zuständigkeiten, Mechanismen zum Umgang mit Richtlinienverletzungen, formale Überprüfungsverfahren, die Kommunikation der Richtlinie an alle Mitarbeiter und Geschäftspartner usw.

Anleitung

Richtlinien gelten als außerordentlich, wenn alle Aspekte der nachhaltigen Beschaffung durch qualitative und qualitative Ziele abgedeckt sind, zusätzlich zu den folgenden Elementen wie Zuweisung von Verantwortlichkeiten, formale Überprüfungsprozesse, Kommunikation der Richtlinie an alle Mitarbeiter und Geschäftspartner, etc.

Aktionen

CSR-Verhaltenskodex für Lieferanten eingeführt

Information

Das Unternehmen hat formalisierte Dokumente vorgelegt, die den Nachweis erbringen, dass ein CSR-Verhaltenskodex für Lieferanten vorhanden ist.

Anleitung

Es gibt Nachweise für einen separaten Verhaltenskodex für Lieferanten, in dem die Erwartungen des Unternehmens an seine Lieferanten dargelegt sind, um sozial und ökologisch verantwortlich zu handeln.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Trainings für Käufer zu sozialen und ökologischen Fragen innerhalb der Lieferkette

Information

Das Unternehmen hat formalisierte Dokumente zur Verfügung gestellt, die die Schulung von Einkäufern zu sozialen und ökologischen Fragen innerhalb der Lieferkette belegen.

Anleitung

Es gibt Nachweise über Übungsmaterialien, Programme und zusätzliche Nachweise über die Trainingsdurchführung wie Fortschrittsberichte, Abschlussbescheinigungen mit Firmennamen. Dies zeigt, dass die Beschaffungsexpert*innen des Unternehmens zum Thema nachhaltige Beschaffung geschult werden, um sicherzustellen, dass sie soziale und ökologische Aspekte verstehen und in die Beschaffungsfunktion integrieren.

Integration von sozialen und ökologischen Klauseln in Lieferantenverträge

Information

Das Unternehmen hat formalisierte Dokumente vorgelegt, die die Integration von sozialen oder ökologischen Klauseln in Lieferantenverträge belegen.

Anleitung

Es gibt Hinweise auf Bestimmungen/Klauseln in Geschäftsverträgen, die Arbeitspraktiken und Menschenrechts- und/oder Umweltfragen abdecken, die nicht in direktem Zusammenhang mit dem Gegenstand des spezifischen Vertrags stehen, mit dem Ziel, die Erwartungen an die Nachhaltigkeit festzulegen.

Analyse des Nachhaltigkeitsrisikos (d. h. vor den Bewertungen oder Audits der Lieferanten)

Information

Das Unternehmen hat formalisierte Dokumente vorgelegt, die den Nachweis eines CSR-Risikoanalyseverfahrens erbringen, um festzustellen, welche Lieferanten, Produkte oder Einkaufskategorien das Unternehmen Nachhaltigkeitsrisiken aussetzen.

Anleitung

Es gibt Nachweise für ein Verfahren zur Ermittlung jener Lieferanten, Produkte oder Einkaufskategorien, die das Unternehmen Nachhaltigkeitsrisiken aussetzen. Das Ergebnis dieser Risikoanalyse zeigt Nachweise für die Überlegung, ob bei einem bestimmten Lieferanten, Produkt oder einer bestimmten Einkaufskategorie weitere Maßnahmen ergriffen werden sollten.

Ergebnisse

Erklärt, dass kein Zinn, Tantal, Wolfram, Gold und / oder deren Derivate verwendet werden (nicht verifiziert)

Verbesserungsbereiche

Richtlinien

Niedrig

Es liegen keine Belege für die Unterstützung externer Initiativen oder Richtlinien zur nachhaltigen Beschaffung vor.

Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Aktionen

Mittel — Kein belegender Nachweis zur Lieferantenbewertung zu ökologischen und sozialen Praktiken — Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Dem Unternehmen fehlen Nachweise für formalisierte Dokumente, die den Nachweis einer Lieferantenbewertung (z. B. Fragebogen) in Bezug auf umweltbezogene oder soziale Praktiken erbringen.

Anleitung

Es gibt keine schlüssigen Nachweise für eine fragebogengestützte Überprüfung der Nachhaltigkeitspraktiken eines Lieferanten, die entweder von einem Dritten oder direkt vom Lieferanten ohne Überprüfung (d. h. Selbstbewertung) durchgeführt wird.

Mittel — Kein belegender Nachweis für Vor-Ort-Audits der Lieferanten zu ökologischen und sozialen Fragen — Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Dem Unternehmen fehlen Nachweise für formalisierte Dokumente, die Vor-Ort Audits der Lieferanten zu Umwelt- und Sozialaspekten belegen.

Anleitung

Es gibt keine schlüssigen Beweise für Mitarbeiteranweisungen oder Betriebsprozesse beim Vor-Ort Audit der Lieferanten des Unternehmens (angekündigt oder unangekündigt), um Verstöße gegen die verbindlichen Nachhaltigkeitsanforderungen zu ermitteln.

Niedrig — Kein belegender Nachweis für Ziele im Bereich der nachhaltigen Beschaffung, die in die Leistungsüberprüfung der Einkäufer*innen integriert sind — Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Dem Unternehmen fehlen Nachweise für formalisierte Dokumente, die die Integration nachhaltiger Beschaffungsziele in die Leistungsüberprüfung von Käufern belegen.

Anleitung

Es gibt keine schlüssigen Beweise für einen Prozess zur Integration nachhaltiger Beschaffungsziele in die Leistungsüberprüfung von Käufern durch einen Mechanismus, der die Nachhaltigkeitsleistung von Lieferanten in die Leistungsüberprüfung von Käufern integriert.

Niedrig — Kein belegender Nachweis für Aktionen zum Aufbau von Kapazitäten und zur Schaffung von Anreizen für Lieferanten im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement — Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Dem Unternehmen fehlen Nachweise für formalisierte Dokumente, die den Kapazitätsaufbau von Lieferanten in Bezug auf ökologische oder soziale Themen durch Korrekturmaßnahmen und/oder Schulungen zur Verbesserung ihres Verständnisses von Umwelt- und/oder Sozialfragen belegen.

Anleitung

Es gibt keine schlüssigen Nachweise für proaktive oder Korrekturmaßnahmen, Übungsmaterialien und/oder Programme zum Kapazitätsaufbau für Lieferanten mit dem Ziel, ihr Verständnis für ökologische und/oder soziale Fragen zu verbessern.

Niedrig — No supporting evidence of certification regarding the sustainable procurement theme — Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Ergebnisse

Niedrig

Keine Nachweise für die Berichterstattung über die gesamten vorgelagerte brutto Scope-3-Treibhausgasemissionen

Korrekturmaßnahme angefragt

Information

Das Unternehmen hat keine gültige Berichterstattung über seine gesamten vorgelagerten Brutto-Emissionen von Treibhausgasen (THG) der Kategorie Scope 3 vorgelegt.

Anleitung

"In den bereitgestellten Dokumenten ist keine gültige Berichterstattung über die gesamten vorgelagerten brutto Scope-3-Treibhausgasemissionen des Unternehmens verfügbar. Vorgelagerte Scope 3-THG-Emissionen entstehen bei der Produktion von Gütern oder Dienstleistungen, die das Unternehmen einkauft oder nutzt. Das Unternehmen sollte einen Bruttowert in der Berichterstattung angeben, der sich aus den relevanten Scope 3-THG-Emissionen in den Kategorien 1-8 zusammensetzt. Für weitere Informationen siehe das Greenhouse Gas Protocol (https://ghgprotocol.org/scope-3-calculation-guidance-2#supporting-documents)."

Niedrig

Keine Nachweise für eine externe Zusicherung oder Überprüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Korrekturmaßnahme angefragt

Niedrig

Keine Nachweise dafür, dass eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt wurde, um relevante Nachhaltigkeitsfragen zu identifizieren

Korrekturmaßnahme angefragt

Niedrig

Keine Nachweise für die Ausrichtung der Berichterstattung auf einen Standard für Nachhaltigkeitsberichterstattung (wie GRI, ESRS, IFRS)

Korrekturmaßnahme angefragt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

10. 360° WATCH ERGEBNISSE

30. Juli 2026 |

Auswirkung auf die Bewertung
Neutral →
gültig vom 24. Aug. 2026 bis zum 30. Juli 2031

No records found for this company on Compliance Database

Umwelt | Arbeits- und Menschenrechte | Ethik | Nachhaltige Beschaffung

Die 360° Watch Ergebnisse enthalten einschlägige öffentliche Informationen über die Nachhaltigkeitspraktiken des Unternehmens, die über mehr als 10000 Datenquellen identifiziert wurden (einschließlich NGO, Presse und Gewerkschaften). Die 360° Watch Ergebnisse fließen in die EcoVadis-Bewertung ein und können einen positiven, negativen oder keinen Einfluss auf die Punktzahl.

EcoVadis ist mit folgenden internationalen Quellen verbunden:

- Nachhaltigkeitsnetzwerke und -initiativen (z. B. AccountAbility, Business for Social Responsibility, CSR Europe)
- Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände
- Internationale Organisationen (z. B. Vereinte Nationen, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, Global Compact, International Labor Organization, Weltbank)
- NGO (z. B. China Labor Watch, Greenpeace, WWF, Movimento Difesa del Cittadino)
- Forschungsinstitute und spezialisierte Presse (z. B. CSR Asia, Blacksmith Institute, Corpwatch)

11. SPEZIFISCHE KOMMENTARE

Zusätzliche Kommentare von unseren Analysten bezüglich der Bewertung.

Spezifische Kommentare

Seit der letzten Bewertung ist die Gesamtpunktzahl dank der Veröffentlichung zusätzlicher Nachhaltigkeitsberichterstattung angestiegen.

Seit der letzten Bewertung ist die Gesamtpunktzahl dank der Bereitstellung zusätzlicher Nachhaltigkeits-Zertifizierungen angestiegen.

Das Unternehmen verfügt über ein fortgeschrittenes Nachhaltigkeitsmanagement-System, das alle vier behandelten Themen abdeckt.

12. KONTAKT

Sie haben Fragen oder brauchen Hilfe? Sie erreichen unser Hilfecenter unter support.ecovadis.com

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

ANHANG:

BRANCHENRISIKOPROFIL

Entdecken Sie die wichtigsten CSR-Risiken, Vorschriften, aktuelle Themen und Best Practices für konkrete Branchen.

EcoVadis bestimmt die Branche auf der Grundlage der International Standard Industrial Classification of All Economic Activities (ISIC – Internationale Systematik der Wirtschaftszweige), die eine Zusammenstellung aller Wirtschaftszweige darstellt, die von der UN-Statistikkommission herausgegeben wird. Ihr Hauptanliegen ist es, eine Reihe von Tätigkeitskategorien bereitzustellen, die zur Zusammenstellung von und Berichterstattung über Statistiken zu diesen Tätigkeiten verwendet werden können.

Es ist möglich, dass ein Unternehmen Geschäfte in mehr als einer Branche betreibt. In diesen Fällen klassifiziert EcoVadis die Unternehmen auf der Grundlage ihres Hauptbetätigungsfeldes, was durch das Nachhaltigkeitsrisiko und/oder den Gesamtumsatz festgelegt wird.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

AKTIVIERUNG DER KRITERIEN NACH THEMEN:

Entdecken Sie die wichtigsten CSR-Risiken, Vorschriften, aktuelle Themen und Best Practices für konkrete Branchen.

Umwelt

Hoch	Energieverbrauch & Treibhausgase
Mittel	Wasser
Nicht aktiviert	Biodiversität
Mittel	Luftverschmutzung
Hoch	Rohstoffe, Chemikalien & Abfall
Nicht aktiviert	Produktverwendung
Nicht aktiviert	Produktlebenssende
Nicht aktiviert	Kundengesundheit & -sicherheit
Nicht aktiviert	Umweltdienstleistungen & -interessenvertretung

Arbeits- & Menschenrechte

Hoch	Mitarbeitergesundheit & -sicherheit
Mittel	Arbeitsbedingungen
Mittel	Sozialer Dialog
Mittel	Karrieremanagement & Training
Mittel	Kinder-, Zwangsarbeit & Menschenhandel
Mittel	Diskriminierung und Belästigung
Nicht aktiviert	Menschenrechte externer Stakeholder

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Ethik

Mittel	Korruption
Nicht aktiviert	Wettbewerbswidrige Praktiken
Mittel	Verantwortungsvolles Informationsmanagement

Nachhaltige Beschaffung

Mittel	Umweltpraktiken von Lieferanten
Mittel	Sozialpraktiken von Lieferanten

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

ZENTRALE NACHHALTIGKEITSTHEMEN

Finden Sie qualitative Erklärungen der zentralen Nachhaltigkeitsthemen und -risiken im Zusammenhang mit der Branche: Stahl- und Leichtmetallbau, Herstellung von Metallbehältern und Dampfkesseln

Umwelt

Bedeutung	Nachhaltigkeitsthema
Hoch	Energieverbrauch & Treibhausgase

Definition

Produzierte und verbrauchte Energie (z. B. Elektrizität, Kraftstoff, erneuerbare Energien) innerhalb der Betriebsgrenzen eines Unternehmens. Direkte und indirekte Treibhausgasemissionen, einschließlich CO_2, CH_4, N_2O, HFC, PFC und SF_6.

Branchenfragen

The metal industry is energy intensive and relies heavily on non-renewable energy sources (e.g. coke, gas) to operate furnaces and other heavy machinery. Energy costs for the EU's metal manufacturing sector accounted for 4.4 % of purchases of goods and services in 2006, the third highest proportion among the industrial sectors(1), just behind the iron and steel industry, which is roughly 15 percent of production costs(2). Indirect GHG emissions from the sector are caused by electricity consumption for furnaces and machinery, while direct GHG emissions result from on-site fossil fuel combustion and toxic substances used during production. Potential energy reduction opportunities for the sector include a combination of facility improvements, including the use of combined heat and power (CHP) technology, and process changes, including the substitution of fuel oils for natural gas. Inclusion of renewable energies in the production process is a good way to curb the carbon footprint of metal manufacturing activities.

Mittel	Wasser

Definition

Der Wasserverbrauch während des Betriebs. In das Wasser eingeleitete Schadstoffe.

Branchenfragen

Water consumption in the sector is necessary for furnace cooling systems, cleaning and dust mitigation. Wastewater results from the post-manufacturing processes, including grit blasting, equipment cooling and surface preparation(3), and consists of residues and spent solutions (for example cyanide from salt baths, water oils from quenching, spent die lubricants, hydraulic fluids). When left untreated, water effluent is also likely to contain metals, suspended solids, and phenols that could damage bacterial treatment beds at sewage treatment works and contaminate local water networks. In most cases, water used as a coolant and dust suppressant does not originate from recycled water sources, but instead from local water networks that are often located in water-stressed regions and habitats. Substituting raw materials with reduced phenol contents and chlorine and lead-free cold forging oils can help alleviate wastewater contamination. The total wastewater stream can also be minimized by recycling the cooling water for various future processes.

Nicht aktiviert	Biodiversität

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Mittel — Luftverschmutzung

Definition

Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf die lokale Umwelt in der Umgebung der Unternehmensstandorte: Staub-, Lärm und Geruchsemissionen. Dies umfasst auch die Überlastung des Straßenverkehrs im Bereich der Unternehmensstandorte.

Branchenfragen

Local air pollution is generated during numerous stages of the manufacturing process of metal products. Furnaces used to heat metal emit particulates associated with fuel combustion such as metallic dust, organic vapors from oily scrap materials, and fumes from metal oxides(4). Levels of particulate matter emissions emanating from the cooling processes can vary significantly, depending on the type of energy used, ie. natural gas versus fuel oils. The manufacturing process of metal products generates significant levels of noise pollution and odors that, when neglected, can create a public nuisance. Finally, accidental spills, consisting of solvents and oils, can potentially result in serious local pollution. As a result of the potential risks related to accidents, companies should have an effective emergency plan readily operational.

Hoch — Rohstoffe, Chemikalien & Abfall

Definition

Management von Rohstoffen, Chemikalien und während des Betriebs anfallenden ungefährlichen und gefährlichen Abfällen.

Branchenfragen

The manufacturing process of structural metal products generates various hazardous wastes, ranging from off-cuts, spent welding rods, swarf, cutting oils, greases, paint containers and obsolete materials(5). Much of the sector's waste is released into the air, water, landscapes, or transferred to off-site facilities for recycling or disposal. Waste reduction methods include the reduction of materials at the source. In addition, potentially dangerous air emissions are released from grit blasting, organic solvent cleaning, welding, adhesive use, painting and coating. In addition to using less hazardous chemical adhesives, ie. soy-based adhesives, manufacturers can use non-chemical bonding products including nails and screws(6). In Europe, the metals and metal products manufacturing sector is covered by a Directive on integrated pollution prevention and control (IPPC), and REACH.

Nicht aktiviert — Produktverwendung

Nicht aktiviert — Produktlebenssende

Nicht aktiviert — Kundengesundheit & -sicherheit

Nicht aktiviert — Umweltdienstleistungen & -interessenvertretung

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Arbeits- & Menschenrechte

Bedeutung	Nachhaltigkeitsthema
Hoch	Mitarbeitergesundheit & -sicherheit

Definition

Betrifft Gesundheits- und Sicherheitsfragen, mit denen Mitarbeiter bei der Arbeit, d. h. bei Geschäftstätigkeiten und Transporten, konfrontiert sind. Dazu gehören sowohl körperliche als auch psychische Auswirkungen, etwa durch gefährliche Geräte, Arbeitsmethoden und Gefahrenstoffe.

Branchenfragen

Workplace health and safety risks in the sector are significant given the level of heat, chemical exposure and, in smaller businesses, the manual nature of the work. According to the U.S. Department of Labor reported total recordable case frequency rate of 5.7 for the sector in 2012, well above the average for manufacturing activities(7). Employee health and safety risks include exposure to dust particles containing significant amounts of lead (emitted during most stages of production), lubricating oil mist, and heavy machinery accidents. Hazardous and/or hot materials handling requires specialised skills acquired through training and, in addition to the prevention of noise exposure, requires personal protective equipment (PPE). Repetitive strain injuries can be prevented through training.

Mittel	Arbeitsbedingungen

Definition

Betrifft Arbeitszeiten, Überstunden, Arbeitsentgelt und Sozialleistungen für Mitarbeiter*innen.

Branchenfragen

The average labor costs in the EU's structural metal products manufacturing sector was EUR 26,300/ employee in 2006, the lowest average among the dozen groups engaged in the manufacturing of metals and metal products, which reinforces the low-cost, labour-intensive perception of the sector(8). The statistic also exposes the need to provide adequate working conditions (e.g. working hours, holidays, wages and benefits) throughout the sector. As in all manufacturing sectors, employees should be provided with flexible work schedules and fairly compensated for atypical work hours common in the sector.

Mittel	Sozialer Dialog

Definition

Betrifft einen strukturierten sozialen Dialog, d. h. einen durch anerkannte Arbeitnehmervertreter*innen und Tarifverhandlungen geführten sozialen Dialog.

Branchenfragen

The Global poll 2012 led by the International Trade Union Confederation (ITUC)(9) shows that 70% of workers from 13 countries believe current labor laws provide inadequate legal protection on wages, and 44% believe that legal frameworks do not ensure reasonable working hours. A sound and structured social dialog is thus of importance, particularly in the context of medium or low skilled manufacturing sectors such as metal manufacturers.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Mittel

Karrieremanagement & Training

Definition

Betrifft wichtige Karrierestufen, d. h. die Einstellung, Beurteilung und Schulung von Mitarbeitern sowie die Abwicklung von Entlassungen.

Branchenfragen

A strong workforce provides the basis for a successful company. In order to foster their commitment, manufacture of chemicals companies must continually invest in training and development of their employees via skills development and robust career development programs.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Mittel

Kinder-, Zwangsarbeit & Menschenhandel

Definition

Betrifft Probleme mit Kinder-, Zwangs- oder Pflichtarbeit innerhalb der firmeneigenen Betriebe.

Branchenfragen

Industries in the Fabricated Metal Product Manufacturing subsector transform metal into intermediate or end products, other than machinery, computers and electronics, and metal furniture, or treat metals and metal formed products fabricated elsewhere. Important fabricated metal processes are forging, stamping, bending, forming, and machining, used to shape individual pieces of metal; and other processes, such as welding and assembling, used to join separate parts together (10). The fabricated metal products industry forms part of a manufacturing sector with significant exposure to modern slavery risks because of its dependency on migrant and other vulnerable labor groups to fill cheap, low-skilled positions. The Global Estimates of Modern Slavery estimated that out of the 40 million people that are victims of modern slavery globally, approximately 25 million people were in forced labor, including 16 million in forced labor in the private economy (11). The number of children in child labor has risen to 160 million worldwide. 63 million girls and 97 million boys were in child labor globally at the beginning of 2020, accounting for almost 1 in 10 of all children worldwide (12). The global metal industry, including the Manufacture of structural metal products, tanks, reservoirs and steam generators, is subject to particular risks of forced labor, child labor, and modern slavery, both in developed and emerging economies. In Moradabad, India, the brassware manufacturing industry was found employing children in its dangerous foundries. They were mostly involved in the furnace cleaning activities, hand-driven blowing, and wheel rotating activities. Children were exposed to toxic metal fumes, high temperatures and dust from alloy metals, which is highly hazardous to their health (13). Globally, gaps persist within the operations of state government labor inspectorates that may hinder adequate enforcement of child labor laws (14). Metal product manufacturing also continues to be identified as an at-risk industry for human trafficking by the U.S. Department of State (17). On a global perspective, a majority of countries have now adopted legislation to prohibit or place severe restrictions on the employment and work of children, much of it following the ratification of the child labor Conventions. On August 4, 2020, the International Labor Organization (ILO) announced that Convention No. 182 on the Worst Forms of Child Labour had been ratified by all countries that are parties to the ILO, marking the first time in the organization's history that all member states have ratified a labor convention. Convention No. 182 provides for the elimination and prohibition of the worst forms of child labor, including slavery, trafficking, and forced labor (15) On the other hand, companies should employ workers voluntarily and shall not force workers to deliver work under the menace of any penalty. Wages should be paid regularly in legal tender, by cheque or money as required by local laws. Migrant workers, irrespective of their legal status, shall be treated fairly, and measures shall be taken to prevent abusive conditions and labor exploitation. Employers should only engage with private employment agencies that pay special attention to the avoidance of child labor (16).

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Mittel

Diskriminierung und Belästigung

Definition

Betrifft Maßnahmen zur Vorbeugung von Diskriminierung und Belästigung am Arbeitsplatz. Diskriminierung ist definiert als ungleiche Behandlung von Menschen bei Einstellung, Arbeitsentgelt, Ausbildung, Beförderung und Kündigung aufgrund von ethnischer oder nationaler Herkunft, Religion, Behinderung, Geschlecht, sexueller Orientierung, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Zugehörigkeit oder Alter. Belästigung kann physischen, psychischen und verbalen Missbrauch im Arbeitsumfeld umfassen.

Branchenfragen

Promoting diversity through non-discrimination policies and practices has positive impacts on both workplace motivation and has been shown to Diversity at work on the other hand is believed to have positive impacts on companies' financial performance. When effective non-discrimination policies not in place however, companies risk financial penalties in countries that have laws and regulations prohibiting discrimination based on various personal characteristics. Managers in the manufacture of metal products as well as in any other industry have to be careful regarding cases of gender discrimination and discrimination against handicapped workers.

Nicht aktiviert

Menschenrechte externer Stakeholder

Ethik

Bedeutung

Nachhaltigkeitsthema

Mittel

Korruption

Definition

Missbrauch anvertrauter Macht am Arbeitsplatz zum privaten Vorteil, wozu Bestechung, Interessenkonflikte, Betrug und/oder Geldwäsche zählen können.

Branchenfragen

Corruption and bribery issues are major issues for any company, particularly when operating in risk countries. Regulations such as the FCPA (Foreign Corrupt Practice Act) in the U.S. or the U.K. Bribery Act address these issues and make it unlawful to make payments to assist in obtaining or retaining business. Companies in this sector are exposed to risks related to corruption due the level of corruption and bribery that exists in the metals sector (see also SUP 2). As the sector is engaged in manufacturing of products used for public works, there is also corruption risks related to public procurement contracts. Companies should develop and implement effective anti-corruption training programs that address the impacts of bribery, and other forms of corruption, on markets and long term business costs. Any business ethics training program can be reinforced by an effective whistle-blowing procedure.

Nicht aktiviert

Wettbewerbswidrige Praktiken

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Mittel

Verantwortungsvolles Informationsmanagement

Definition

Erlangung von Informationen Dritter, die von Unternehmen zu Geschäftszwecken erhoben, verarbeitet oder gespeichert wurden

Branchenfragen

Companies collect, process and share confidential information belonging to third-parties in order to operate their business. Third-party confidential information includes employee and consumer personal identification information, third parties' intellectual property, and business partner trade secrets. Companies are legally mandated in several jurisdictions to manage third party data responsibly. Breaches of third-party data, including proprietary intellectual property, trade secrets and employee and consumer PII expose companies to operational seizures, financial and reputational impacts caused by stakeholder lawsuits and regulatory penalties. The financial impacts of information security breaches can be both immediate and drawn out over several years, due to possible litigation action by parties who lost confidentiality of their information entrusted to the breached company. The costs of regulatory violations remain severe, and proposed changes to major regulatory frameworks in major countries are likely to impose greater fines. Ponemon Institute estimates the global average cost of a cyber-attack to be US$3.86 million(20). Beyond direct regulatory and financial penalties, breaches in a company' information management system can cause long term distrust in the company' information security management. Almost immediately after Target's information breach, the company' net earnings for the fourth quarter were down 46 percent from the same period the year before. Over time, Target will pay an estimated US$1.4 billion when factoring ongoing legal costs, class-action lawsuits by consumers and business partners, and credit monitoring services for affected consumers(21). In order for companies to manage operational and legal risks associated with information security breaches, it is vital that robust information security management systems are developed and implemented across to the operational scope. Companies should perform vulnerability assessments, implement access and disclosure controls and provide thorough training for all employees responsible for processing third-party data. An adequate incident response procedure capable of preventing further data loss, communicating with exposed stakeholders, and systems updates is necessary to meet legal requirements in key jurisdictions.

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Nachhaltige Beschaffung

Bedeutung	Nachhaltigkeitsthema
Mittel	Umweltpraktiken von Lieferanten

Definition

Einbeziehung von Umweltaspekten in das Lieferkettenmanagement neben den herkömmlichen Beschaffungserwägungen (z. B. Preis, Qualität, Zuverlässigkeit).

Branchenfragen

When not managed effectively, the sourcing and distribution of raw materials significantly impacts the environment, particularly the ecosystems located upstream at, or near, mining operations. Mining operations degrade local eco-systems due to ore cleaning chemicals, metal residues, noise and GHG emissions, some of which can have lasting impacts to biodiversity and water sources. Closer to the manufacturing operations, scope 3 GHG emissions and pollutants from transport in the supply/distribution network are an issue, which is generally performed using petroleum and diesel (non-renewable resources)(18). Sector businesses can source materials from suppliers based on environmental specifications that comply with REACH. Environmental assessments and audits should be performed by mining companies before, during and after operations, of which metal manufacturers can request evidence of completion during tendering processes.

Mittel	Sozialpraktiken von Lieferanten

Definition

Einbeziehung von Arbeits- und Menschenrechtsaspekten (z. B. Arbeitszeiten, Löhne) in das Lieferkettenmanagement neben den herkömmlichen Beschaffungserwägungen (z. B. Preis, Qualität, Zuverlässigkeit).

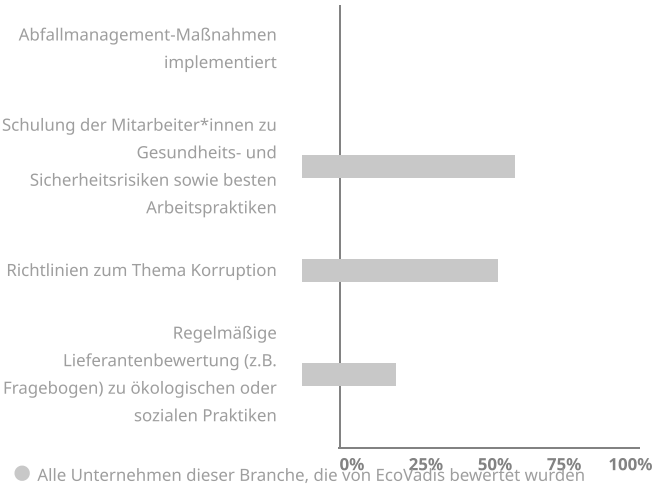
Branchenfragen

Companies that source significant amounts of metal are subjected to significant levels of risks in their supply chains, particularly at the mining level, emphasizing the importance of developing sustainable procurement programs. As of 2012, the sourcing of minerals mined from conflict-affected regions of Africa, including the Democratic Republic of Congo and its nine neighboring countries, have gained more scrutiny through mandated SEC reporting requirements. The sourcing of tin, tantalum, tungsten and gold requires disclosures, even if only trace amounts or alloys are necessary for production. Metal manufacturer supply chains also present risks related to corruption and bribery that occurs during mining concession negotiations. Due to the weak governance and political instability that characterizes many of the countries where metal ores are mined, mining companies are provided numerous opportunities to bribe governments for concessional rights to extract resources. Additionally, mining companies should make efforts to understand the governments that provide concessions to ensure that the revenue generated from natural resource extraction is used for public goods and services provision. Metal manufacturers should refer to the Extractive Industry Transparency Initiative (EITI)(19) for a list of extractive companies that have endorsed natural resource concession and revenue transparency.

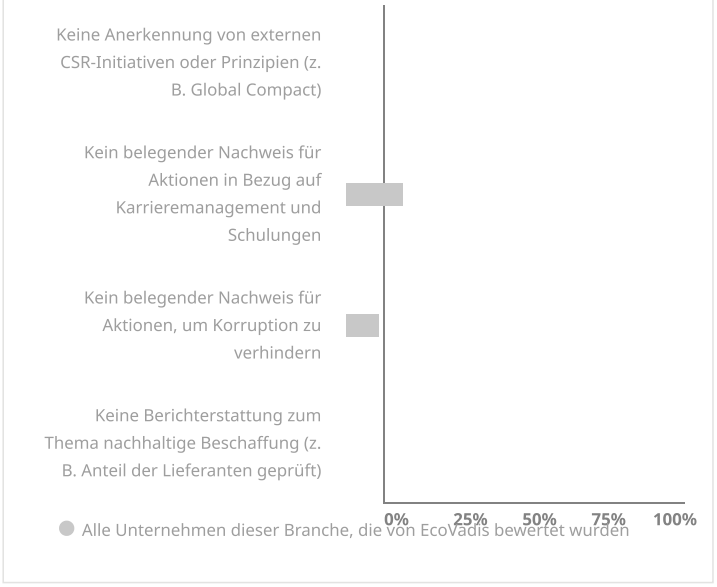
Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Zentrale Stärken der Branche



Zentrale Verbesserungsbereiche der Branche



Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Überblick Nachhaltigkeits-KPIs

KPI	Alle Unternehmen dieser Branche, die von EcoVadis bewertet wurden
Aktives Whistleblowing-Verfahren vorhanden	60%
Audit oder Bewertung von Lieferanten zu CSR-Themen	40%
Berichterstattung über Energieverbrauch oder Treibhausgasemissionen	59%
Berichterstattung über Gesundheits- und Sicherheitsindikatoren	44%
Formale Politik zu nachhaltiger Beschaffung	47%
ISO 14001 zertifiziert (mindestens eine Betriebsstätte)	39%
OHSAS 18001 zertifiziert oder gleichwertige Zertifizierung vorhanden (mindestens eine Betriebsstätte)	26%
Teilnehmer des "Carbon Disclosure Projects (CDP)"	10%
Unterzeichner des Global Compact	14%

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Wichtigste Vorschriften und Initiativen

Basel Convention on the Control of Transboundary Movements of Hazardous Wastes and their Disposal

http://europa.eu/legislation_summaries/environment/waste_management/l28043_en.htm

Regulatorisch

The Basel Convention, which came into force in 1992, is the most comprehensive global environmental agreement on hazardous and other wastes. The Convention has 172 Parties and aims to protect human health and the environment against the adverse effects resulting from the generation, management, transboundary movements and disposal of hazardous and other wastes.

Umwelt

EU Directive 96/61/EC concerning integrated pollution prevention and control

http://europa.eu/legislation_summaries/environment/waste_management/l28045_en.htm

Regulatorisch

The aim of this directive is to prevent or reduce pollution of the atmosphere, water and soil, as well as the quantities of waste arising from industrial and agricultural installations to ensure a high level of environmental protection.

Umwelt

EU regulation REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals)

http://ec.europa.eu/environment/chemicals/reach/reach_intro.htm

Regulatorisch

The European Union regulation REACH (18 December 2006) encourages manufacturers and importers of "Substances of Very High Concern" to pre-register them.

Umwelt

ILO Guidelines on occupational Safety and Health management systems (ILO-OSH 2001)

http://www.ilo.org/public/english/protection/safework/managmnt/guide.htm

International guidelines about occupational health and safety

Arbeits- & Menschenrechte

EU Directive 2006/42/CE on machinery

http://ec.europa.eu/enterprise/sectors/mechanical/documents/legislation/machinery/index_en.htm

Regulatorisch

Revised Machinery Directive 2006/42/EC (includes improvements on safety of the current Machinery Directive 98/37/EC). Dead line for national law transposition: 29th June 2008.

Umwelt

EU Directive RoHS (Restriction of Hazardous Substances)

http://www.rohs.eu/english/index.html

Regulatorisch

The RoHS directive restricts the use of six hazardous materials in the manufacture of various types of electronic and electrical equipment.

Umwelt

ILO convention 174 and recommendation 181" Prevention of Major Industrial Accidents"

http://www.ilo.org/dyn/normlex/en/f?p=NORMLEXPUB:55:0:::55:P55_TYPE,P55_LANG,P55_DOCUMENT,P55_NODE:REC,en,R181,/Document

International instruments on the prevention of industrial accidents

Alle Themen

Standard SA8000 (Social Accountability)

http://www.sa-intl.org/index.cfm?&stopRedirect=1

The SA8000 standard is a global social accountability standard for decent working conditions, developed and overseen by Social Accountability International (SAI). It is an auditable certification standard based on international workplace norms of International Labour Organisation (ILO) conventions, the Universal Declaration of Human Rights and the UN Convention on the Rights of the Child.

Arbeits- & Menschenrechte

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Standard ISO 14000 (International Standard Organisation)

http://www.iso.org/iso/iso_14000_essentials

The ISO 14000 family addresses various aspects of environmental management

Umwelt

International Labor Organization's Fundamental Conventions

http://www.ilo.org/wcmsp5/groups/public/---ed_norm/---declaration/documents/publication/wcms_095895.pdf

Regulatorisch

The Governing Body of the International Labour Office has identified eight Conventions as fundamental to the rights of human beings at work. These rights are a precondition for 12 the others in that they provide a necessary framework from which to strive freely for the improvement of individual and collective conditions of work.

Arbeits- & Menschenrechte

Foreign Corrupt Practices Act of 1977

http://www.usdoj.gov/criminal/fraud/fcpa/

Regulatorisch

The Foreign Corrupt Practices Act of 1977 (FCPA) prohibits payments, gifts, or Practices Act contributions to officials or employees of any foreign government or government-owned business for the purpose of getting or retaining business.

Ethik

United Nations Global Compact (10 principles)

http://www.unglobalcompact.org/AboutTheGC/TheTenPrinciples/index.html

The Global Compact asks companies to embrace, support and enact, within their sphere of influence, a set of ten principles in the areas of human rights, labour standards, the environment, and anti-corruption:

Alle Themen

Standard Global Reporting Initiative's (GRI)

http://www.globalreporting.org/Home

The GRI is a network-based organization, that has set out the principles and indicators that organizations can use to measure and report their economic, environmental, and social performance.

Alle Themen

Universal Declaration of Human Rights

http://www.un.org/Overview/rights.html

Regulatorisch

The Universal Declaration of Human Rights (UDHR) is an advisory declaration adopted by the United Nations General Assembly (10 December 1948)

Arbeits- & Menschenrechte

Standard OHSAS 18001 (Occupational Health and Safety Assessment Series)

http://www.ohsas-18001-occupational-health-and-safety.com/index.htm

OHSAS 18000 is an international occupational health and safety management system specification.

Arbeits- & Menschenrechte

United Nations Convention against Corruption (UNCAC)

http://www.unodc.org/unodc/en/treaties/CAC/index.html

Regulatorisch

The UNCAC is the first leg12y binding international anti-corruption instrument. In its 8 Chapters and 71 Articles, the UNCAC obliges its States Parties to implement a wide and detailed range of anti-corruption measures affecting their laws, institutions and practices.

Ethik

OECD guidelines for multinational enterprises

http://www.oecd.org/about/0,2337,en_2649_34889_1_1_1_1_1,00.html

The Guidelines are recommendations addressed by governments to multinational enterprises operating in or from adhering countries. They provide voluntary principles and standards for responsible business conduct in a variety of areas including employment and industrial relations, human rights, environment, information disclosure, combating bribery, consumer interests, science and technology, competition, and taxation.

Alle Themen

Standard ISO 26000 (International Standard Organisation)

http://www.iso.org/iso/pressrelease.htm?refid=Ref972

The future International Standard ISO 26000, Guidance on social responsibility, will provide harmonized, glob12y relevant guidance based on international consensus among expert representatives of the main stakeholder groups and so encourage the implementation of best practice in social responsibility worldwide.

Alle Themen

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Carbon disclosure project

https://www.cdp.net

CDP is an international, not-for-profit organization providing the only global system for companies and cities to measure, disclose, manage and share vital environmental information.

Umwelt

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

Quellen

1- European Commission Eurostat, 2009, Structural metal products manufacturing statistics - NACE Rev. 1.1

http://epp.eurostat.ec.europa.eu/statistics_explained/index.php/Structural_metal_products_manufacturing_statistics_-_NACE_Rev._1.1

2- EIA, 2013, International Energy Outlook 2013 With Projections to 2040

http://www.eia.gov/forecasts/aeo/pdf/0383%282013%29.pdf

3- Northern Ireland Environment Agency (NIEA) - Northern Ireland and SEPA - Scotland., Environmental Guidance For Your Business Fabricated metal products

http://www.netregs.org.uk/business_sectors/fabricated_metal_products.aspx

4- U.S. Department of Energy, Office of Industrial Technologies, 1999, Energy and Environmental Profile of the U.S. Metal casting Industry

http://energy.gov/sites/prod/files/2013/11/f4/profile_0.pdf

5- Northern Ireland Environment Agency (NIEA) - Northern Ireland and SEPA - Scotland., Environmental Guidance For Your Business Fabricated metal products

http://www.netregs.org.uk/business_sectors/fabricated_metal_products.aspx

6- Indiana Department of environmental management, March 2004, Metal Products Industry,

http://www.in.gov/idem/ctap/files/ctap_plating_metal.pdf

7- U.S. Bureau of Labor Statistics, 2012, Occupational Injuries and Illnesses (Annual) News Release

http://www.bls.gov/news.release/archives/osh_11072013.htm

8- European Commission Eurostat, 2009, Structural metal products manufacturing statistics - NACE Rev. 1.1

http://epp.eurostat.ec.europa.eu/statistics_explained/index.php/Structural_metal_products_manufacturing_statistics_-_NACE_Rev._1.1

9- ITUC Global Poll 2012

http://www.ituc-csi.org/ituc-global-poll-2012

10- U.S Bureau of Statistics, 2016, Fabricated Metal Product Manufacturing: NAICS 332

https://www.bls.gov/iag/tgs/iag332.htm

11- The Global Slavery Index, 2018, Modern Slavery: A hidden, everyday problem.

https://www.globalslaveryindex.org/

12- UNICEF/ILO, 2021, Child Labour: Global estimates 2020, trends and the road forward

https://data.unicef.org/resources/child-labour-2020-global-estimates-trends-and-the-road-forward/

13- S. Nasir, Aligarh Muslim University, Dept of Sociology and Social Work, 2008, Child Labor in Brass Industries in Moradabad: A Sociological Study

https://core.ac.uk/download/pdf/144525302.pdf

14- US Dept of labor, Bureau of International Labor Affairs, 2019, Child Labor and Forced Labor Reports

https://www.dol.gov/agencies/ilab/resources/reports/child-labor/india

15- International Labour Organization (ILO), 2021, ILO Conventions on child labour

https://www.ilo.org/ipec/facts/ILOconventionsonchildlabour/lang--en/index.htm

16- International Labour Organization (ILO), 2015, Combating Forced Labour A Handbook for Employers & Business

https://www.ilo.org/wcmsp5/groups/public/---ed_norm/---declaration/documents/publication/wcms_101171.pdf

17- US Department of State, 2021, Trafficking in Persons Report, Office to Monitor and Combat Trafficking in Persons

https://www.state.gov/reports/2021-trafficking-in-persons-report/

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS

18- European Agency for Safety and Health at Work, Workplace Violence and Harassment: a European Picture, 2010

https://osha.europa.eu/en/publications/reports/violence-harassment-TERO09010ENC/

19- Larry Ponemon, 2018, Calculating the Cost of a Data Breach in 2018, the Age of AI and the IoT.

https://securityintelligence.com/ponemon-cost-of-a-data-breach-2018/

20- Andrew Roberts, 2015, Legal Ramifications of Data Breaches.

https://www.stratokey.com/blog/Legal-ramifactions-of-data-breaches

21- Manufacturing Skilles Australia, August 2012, MSA sustainability issues in metal casting and forging guide

http://sustainabilityskills.net.au/wp-content/uploads/2012/07/Sustainability-issues-in-metal-casting-and-forging_June12.pdf

22- Extractive Industries Transparency Initiative

https://eiti.org/

Copyright © 2026 EcoVadis ® - Alle Rechte vorbehalten
www.ecovadis.com | +33 (0) 1 82 28 88 88 | support@ecovadis.com

© 2026 EcoVadis SAS